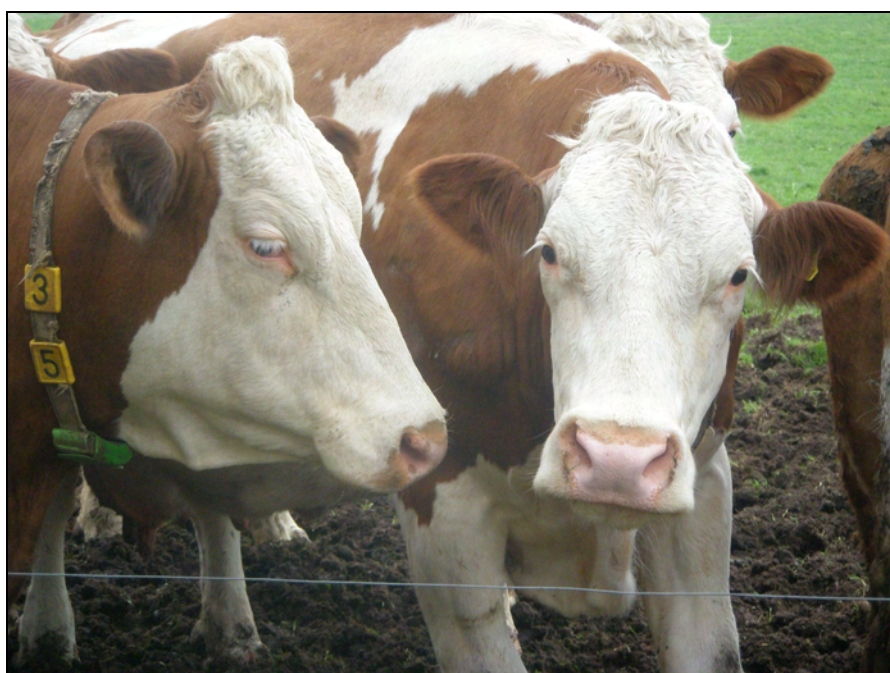


Milchreport Bayern 2009 – Ergebnisse der Betriebszweigabrechnung Milchproduktion 2008/09



Impressum

Herausgeber:

Bayerische Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
Institut für Ländliche Strukturentwicklung, Betriebswirtschaft
und Agrarinformatik (ILB)
Menzinger Straße 54, 80638 München
München 2010
E-Mail: agraronomie@lfl.bayern.de
Internet: www.lfl.bayern.de/ilb

Verfasser:

Dr. Gerhard Dorfner
Guido Hofmann
Arbeitsbereich Ökonomik tierische Produktion

Veröffentlichung und Vervielfältigung nur mit Einverständnis der Herausgeber.

| Inhaltsverzeichnis | Seite |
|--|-----------|
| 1 Systematik, Methodik, Erfolgsbegriffe | 7 |
| 1.1 Zur Systematik der Vollkostenrechnung..... | 7 |
| 1.2 Betriebszweigabrechnung mit dem Programm „BZA Rind SE“ | 8 |
| 2 Datengrundlage und Betriebscharakterisierung für 2009..... | 11 |
| 3 Ergebnisse der BZA Milchproduktion Bayern in 2008/09 | 13 |
| 3.1 Überblick über die Ergebnisse | 13 |
| 3.2 Kostenstrukturen in der Milchproduktion | 16 |
| 3.3 Vergleich mit den Vorjahren..... | 17 |
| 3.4 Entwicklung identischer Betriebe in der BZA Milch | 19 |
| 3.5 Sonderauswertung Futterkosten | 20 |
| 3.6 Sonderauswertung Färsenaufzucht | 23 |
| 4 Gruppenauswertungen für ausgewählte Erfolgsfaktoren in der Milcherzeugung | 24 |
| 4.1 Produktionskosten | 25 |
| 4.2 Herdengröße | 27 |
| 4.3 Arbeitsproduktivität | 29 |
| 4.4 Milchleistung..... | 31 |
| 4.5 Grobfutterleistung | 33 |
| 4.6 Futterkosten..... | 35 |
| 5 Agrarmärkte und Buchführungsergebnisse im Mehrjahresvergleich..... | 37 |
| 6 Zusammenfassung und Ausblick..... | 39 |

| Abbildungsverzeichnis | Seite |
|---|--------------|
| Abbildung 1: Kostenebenen und Kostenblöcke in der Betriebszweigabrechnung..... | 7 |
| Abbildung 2: Wichtige Kennzahlen der BZA 2009 im Überblick (Milchkuh mit Nachzucht) | 10 |
| Abbildung 3: Verteilung der Betriebe nach erzieltm Gewinn – mit und ohne Prämien..... | 15 |
| Abbildung 4: Verteilung der Betriebe nach Vollkostenergebnis – mit und ohne Prämien | 15 |
| Abbildung 5: BZA-Kostenstruktur in der Milchproduktion 2009 – Teil- und Vollkostenanalyse | 16 |
| Abbildung 6: Betriebsverteilung nach Produktionskosten | 26 |
| Abbildung 7: Produktionskosten und abgeleiteter Erzeugerpreis zur Erreichung von Unternehmergewinn bzw. Gewinn | 26 |
| Abbildung 8: Betriebsverteilung nach Herdengröße | 28 |
| Abbildung 9: Degressionseffekt der Herdengröße | 28 |
| Abbildung 10: Betriebsverteilung nach Arbeitsproduktivität..... | 30 |
| Abbildung 11: Arbeitsproduktivität und Personalkosten | 30 |
| Abbildung 12: Betriebsverteilung nach Milchleistung..... | 32 |
| Abbildung 13: Milchleistung, Gewinn und Kalkulatorisches BZE | 32 |
| Abbildung 14: Betriebsverteilung nach Grobfutterleistung | 34 |
| Abbildung 15: Grobfutterleistung, Milchleistung und Direktkostenfreie Leistung | 34 |
| Abbildung 16: Betriebsverteilung nach Futterkosten..... | 36 |
| Abbildung 17: Gewinn und Kalk. BZE in Abhängigkeit der Futterkosten | 36 |
| Abbildung 18: Gewinnentwicklung in der Milcherzeugung im Mehrjahresvergleich (Auswertung Buchführungsstatistik)..... | 38 |

Tabellenverzeichnis

| | |
|--|----|
| Tabelle 1: Ansätze für die Faktorkosten in der BZA Milch in 2008/09 | 8 |
| Tabelle 2: Charakterisierung der BZA-Milchviehbetriebe im Vergleich zum bayerischen Durchschnitt..... | 11 |
| Tabelle 3: Struktur der BZA-Betriebe 2004 bis 2009..... | 12 |
| Tabelle 4: Gesamtergebnis BZA Bayern 2008/09 nach DLG-Schema – Bezug kg ECM | 13 |
| Tabelle 5: Gesamtergebnis BZA Bayern 2008/09 – verschiedene Bezugsgrößen..... | 14 |
| Tabelle 6: BZA – Vergleich der Wirtschaftsjahre 2004/05 bis 2008/09..... | 17 |
| Tabelle 7: Produktionstechnik im Vergleich der Jahre 2004 bis 2009 | 18 |
| Tabelle 8: Vertikalvergleich identischer BZA-Betriebe - Produktionstechnik..... | 19 |
| Tabelle 9: Vertikalvergleich identischer BZA-Betriebe - Ökonomik (Milchkuh m. Nachzucht) | 20 |
| Tabelle 10: BZA 2008/09 – Erträge im Futter- und Getreidebau | 21 |
| Tabelle 11: BZA 2008/09 – Kosten des Futter- und Getreidebaus | 21 |
| Tabelle 12: Auswirkung der Futterbewertung auf die Wirtschaftlichkeit der Milcherzeugung (Kuh ohne Nachzucht) | 22 |
| Tabelle 13: BZA Färsenaufzucht 2008/09 | 23 |
| Tabelle 14: Produktionstechnische Daten zur Färsenaufzucht in der BZA 2008/09..... | 24 |
| Tabelle 15: BZA 08/09 – Gruppierung nach Produktionskosten..... | 25 |
| Tabelle 16: BZA 08/09 – Gruppierung nach Herdengröße..... | 27 |
| Tabelle 17: BZA 08/09 – Gruppierung nach Arbeitsproduktivität..... | 29 |
| Tabelle 18: BZA 08/09 – Gruppierung nach Milchleistung | 31 |
| Tabelle 19: BZA 08/09 – Gruppierung nach Grobfutterleistung* | 33 |
| Tabelle 20: BZA 08/09 – Gruppierung nach Futterkosten | 35 |
| Tabelle 21: Entwicklung wichtiger Eckpreise in der Milcherzeugung..... | 37 |

Vorwort

Seit ihrer Einführung im Jahr 2004 wurde die „Betriebszweigabrechnung Milch“ in Bayern bereits zum sechsten Mal durchgeführt. In der Beratungssaison 2009/10 erfolgte die Betriebszweigabrechnung erstmalig im flächendeckenden Verbund zwischen den Buchstellen des Bayerischen Bauernverbandes, des Landwirtschaftlichen Buchführungsdienstes GmbH, der Ecovis BLB GmbH sowie den Milchviehteamen der Ämter für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Neben der einzelbetrieblichen Analyse und einer ersten Stärken-Schwächen-Analyse durch die Buchstellen gehören Gruppenauswertungen sowie weitergehende einzelbetriebliche Beratungen im Beratungsverbund zwischen den Milchviehteamen und den weiteren Verbundpartnern LKV, LKP sowie MR Consult zu den Beratungsangeboten für die teilnehmenden Landwirte.

Trotz der organisatorischen Veränderungen sowie der erstmaligen Kostenpflichtigkeit nutzten über 450 Landwirte das Angebot der Betriebszweigabrechnung und der Vollkostenanalyse für das Wirtschaftsjahr 2008/09. Die engagierte Arbeit der Milchviehteamen und der Verbundpartner ermöglichte diesen Erfolg, auf dem für die Zukunft aufzubauen ist.

Der Milchreport soll mit seinen Ergebnissen den Milchviehhaltern und Beratern bei Fragen zur Führung und Weiterentwicklung der Betriebe Hilfestellung geben. Die wechselhafte Preisentwicklung bei Milch wie auch bei wichtigen Betriebsmitteln wie Zukauffutter oder Mineraldünger zeigt immer deutlicher, wie wichtig Kostenmanagement in der Betriebsführung ist.

1 Systematik, Methodik, Erfolgsbegriffe

1.1 Zur Systematik der Vollkostenrechnung

Systematische Grundlage der vorliegenden Auswertungen im Milchreport sind Empfehlungen einer Arbeitsgruppe der DLG, die ein einheitliches Grundschema für das Vorgehen bei der Betriebszweigabrechnung (BZA) vorschlägt.¹ In der Vollkostenrechnung werden die GuV-Kosten (aus der Gewinn- und Verlustrechnung der Buchführung) und Faktorkosten, die nicht in der Buchführung enthalten sind, zusammengeführt (vgl. *Kostenebenen* in Abbildung 1). Bezogen auf die Produkteinheit ergeben sich daraus die Produktions(voll-)kosten bzw. Stückkosten.

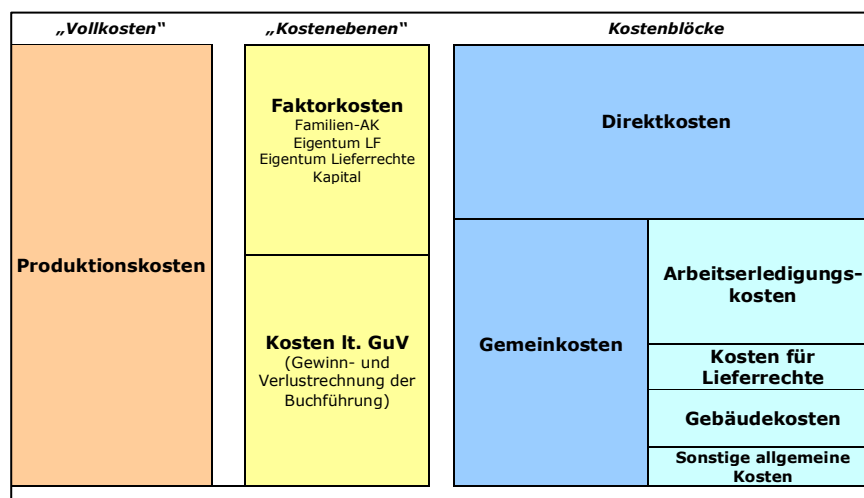


Abbildung 1: Kostenebenen und Kostenblöcke in der Betriebszweigabrechnung

Die **GuV-Kosten** beinhalten sämtliche für die Gewinnermittlung im Betriebszweig erfaßten Aufwendungen, darunter Betriebsmittel und Zukaufsfutter, aber auch die Abschreibungen.

Die zusätzlichen **Faktorkosten** ergeben sich aus Bewertung der Arbeitszeit der nicht entlohnten Familien-Arbeitskräfte, der Eigentumsflächen sowie des eingesetzten Kapitals einschließlich der Eigentumsquote, jeweils mit kalkulatorischen Ansätzen (vgl. Tabelle 1).

In der Kostenzuteilung werden konkret zuordenbare **Direktkosten** (Bsp. Futter, Tierarzt) und **Gemeinkosten** unterschieden (sog. *Kostenblöcke* in Abbildung 1). Sowohl Direktkosten als auch Gemeinkosten können sich aus GuV-Kosten und Faktorkosten zusammensetzen. Beispielsweise verursacht die Grobfutterproduktion als Teil der Direktkosten sowohl GuV-Kosten (Treibstoffe, Abschreibung Maschinen u.a.) als auch Faktorkosten (Arbeit von Familien-Arbeitskräften, Zinsansätze für Maschinenkapital u.a.).

¹ Arbeiten der DLG/Band 197: Die neue Betriebszweigabrechnung, Frankfurt 2004

Tabelle 1: Ansätze für die Faktorkosten in der BZA Milch in 2008/09

| Art | Ansatz | Bemerkung |
|--|---------------------------------|--|
| Lohnansatz für nicht entlohnte Familien-Arbeitskräfte Milchvieh mit Nachzucht in der Innenwirtschaft und Futtergewinnung in der Außenwirtschaft | 15.- €/Akh ¹⁾ | AK-Ausstattung des Betriebs nach Buchführung/Angaben des Betriebsleiters (1 Familien-AK = 2.400 Akh) |
| Zinsansatz für den Zeitwert des eingesetzten Kapitals (Gebäude, Maschinen und Betriebsvorrichtungen) | 5 % | Zeitwerte lt. Bilanz der Buchführung |
| Zinsansatz für Milchquote (Eigentum) | 5 % | Ø Wertansatz 33 ct/kg ²⁾ |
| Pachtansatz für Ackerflächen (Eigentum) | 278 €/ha ³⁾ | Vorgaben angepasst an die Region und den Betrieb |
| Pachtansatz für Grünland (Eigentum) | 182 €/ha ³⁾ | |

1) seit WJ 2007/08

2) Berechnungsgrundlage im Einzelbetrieb ist der Durchschnittspreis der drei Börsentermine in 2008/09

3) Arithmetischer Durchschnitt der 451 BZA-Betriebe; Pachtanteil durchschnittlich 64 %

1.2 Betriebszweigabrechnung mit dem Programm „BZA Rind SE“

Zum Programm

Das Programm „Betriebszweigabrechnung BZA Rind SE“¹ wurde im Wirtschaftsjahr 2008/09 bundesweit in über 3.500 Betrieben eingesetzt. Datengrundlage von BZA Rind SE sind die (elektronischen) Buchführungsabschlüsse der Betriebe und die Rinderdatenbank des Herkunfts- und Informationssystems (HIT), die ergänzt werden mit Ergebnissen des LKV Bayern. Die Kostenverteilung erfolgt in den einzelnen Kostenblöcken im Zusammenspiel aus programmseitig vorgeschlagenen Verteilungsschlüsseln und individuellen Aufzeichnungen, Erfahrungswerten sowie Unterlagen des Betriebsleiters.

Zur Rechengesamtheit in BZA Rind SE

1. Der Bezugsmaßstab **kg ECM** (energiekorrigierte Milch) ist die **erzeugte** Milch des Betriebs, die auf 4 % Fett und 3,4 % Eiweiß standardisiert ist. Sie umfasst die verkaufte Milch sowie den innerbetrieblichen und privaten Verbrauch. Die Formel zur Umrechnung lautet:

Milch in kg (mit tatsächlichen Inhaltsstoffen) *

$$[(0,38 \times \% \text{ Fett} + 0,21 \times \% \text{ Eiweiß} + 1,05)/3,28] = \text{kg ECM}$$

2. Marktleistung, gekoppelte Direktzahlungen und innerbetriebliche Verrechnungswerte ergeben die Leistungen des jeweiligen Betriebszweigs. Sie schließen alle Erträge aus der Milch, den Verkauf bzw. die Versetzung von Rindern, die Veränderung der Viehbestände sowie den Güllewert mit ein.

Tierbezogene sowie „gekoppelte“ flächenbezogene staatliche Direktzahlungen (Ausgleichszulage, KULAP und andere Agrarumweltmaßnahmen) zählen zu den Leistungen der Milchkuh – zugeteilt über die Flächennutzung bzw. die verfütterten Mengen.

¹ Betriebszweigabrechnung Rind „Spezialedition“ Version 3.0

Im Gegensatz dazu werden seit dem Auswertungsjahr 2005/06 die ab 2005 entkoppelten Flächenprämien (Betriebsprämien) dem Betriebszweig nicht mehr direkt als Leistungsbestandteil zugeordnet. Nach der Ermittlung des kalkulatorischen Betriebszweigergebnisses (BZE) werden diese Zahlungen allerdings bei der weitergehenden Analyse von Rentabilität und Liquidität berücksichtigt (vgl. Cash flow I).

Der Güllewert leitet sich von den Reinnährstoffkosten von Stickstoff, Phosphat und Kali ab. Der Ausnutzungsgrad für Stickstoff wurde auf 50 %, für Phosphat und Kali auf 100 % festgesetzt. In den Betriebszweigen Milchviehhaltung bzw. Färsenaufzucht erhöht der Güllewert einerseits die Leistungen, andererseits steigen auch die Kosten des eigenerzeugten Futters, da sich die Düngung in der Außenwirtschaft aus den zugekauften Düngemitteln (GuV-Kosten) und dem eigenerzeugten organischen Dünger (innerbetrieblicher Verrechnungswert) zusammensetzt. Die Ausbringkosten werden gemäß dem Verursacherprinzip den Arbeitserledigungskosten der Milchviehhaltung bzw. der Färsenaufzucht zugeordnet (siehe 4. und 5.).

3. Die ausgewiesenen Leistungen und Kosten im Milchreport beziehen sich auf **das aggregierte Produktionsverfahren Milchkuh mit Nachzucht**. Die Leistungen und Kosten aus der Aufzucht des weiblichen Jungviehs sind miteingeschlossen.
4. Die **Kosten der Grobfutterproduktion** umfassen alle Kosten für die Produktion und Lagerung des Grobfutters (GuV-Kosten und Faktorkosten, „Futter frei Silo“). Der Futterbau „verkauft“ Futter zu Vollkosten an die Milchviehhaltung. Die gekoppelten Flächenprämien (Ausgleichszulage, Agrarumweltprogramme o.ä.) werden nicht der Futtererzeugung gutgeschrieben und mit den Kosten saldiert, sondern kommen über die verfütterten Mengen dem Betriebszweig Milchproduktion zugute.
5. Die **Kosten des Kraftfutters** setzen sich aus den Kosten des Futterzukaufs und den Herstellungskosten des eigenerzeugten und verfütterten Kraftfutters zusammen (Vollkosten).

Erfolgsbegriffe in der BZA

1. Direktkostenfreie Leistung = Leistung – Direktkosten

- Kennwert für die Wirtschaftlichkeit der Milchproduktion und Futterproduktion (Grob- und Kraftfutter sind zu Vollkosten bewertet) ohne Berücksichtigung der Gemeinkosten

2. Gewinnbeitrag = Leistungen - GuV-Kosten (vgl. Abbildung 2)

- Überschuss des Betriebszweigs vor Entlohnung der Faktorkosten für Arbeit der Familien-Arbeitskräfte, für Kapitalverzinsung und für Eigentumsflächen
- Kennwert für die Rentabilität des Betriebszweiges
- im Familienbetrieb die Grundlage zur Bestreitung der Lebenshaltungskosten und für die Eigenkapitalbildung
- bei unterschiedlichen Betriebsorganisationen als Vergleichsmaßstab zwischen Betrieben aufgrund der unterschiedlichen Ansprüche an nicht entlohnte Produktionsfaktoren nur bedingt geeignet
- im Ergebnis der BZA ohne entkoppelte Prämien (Betriebsprämien) ausgewiesen

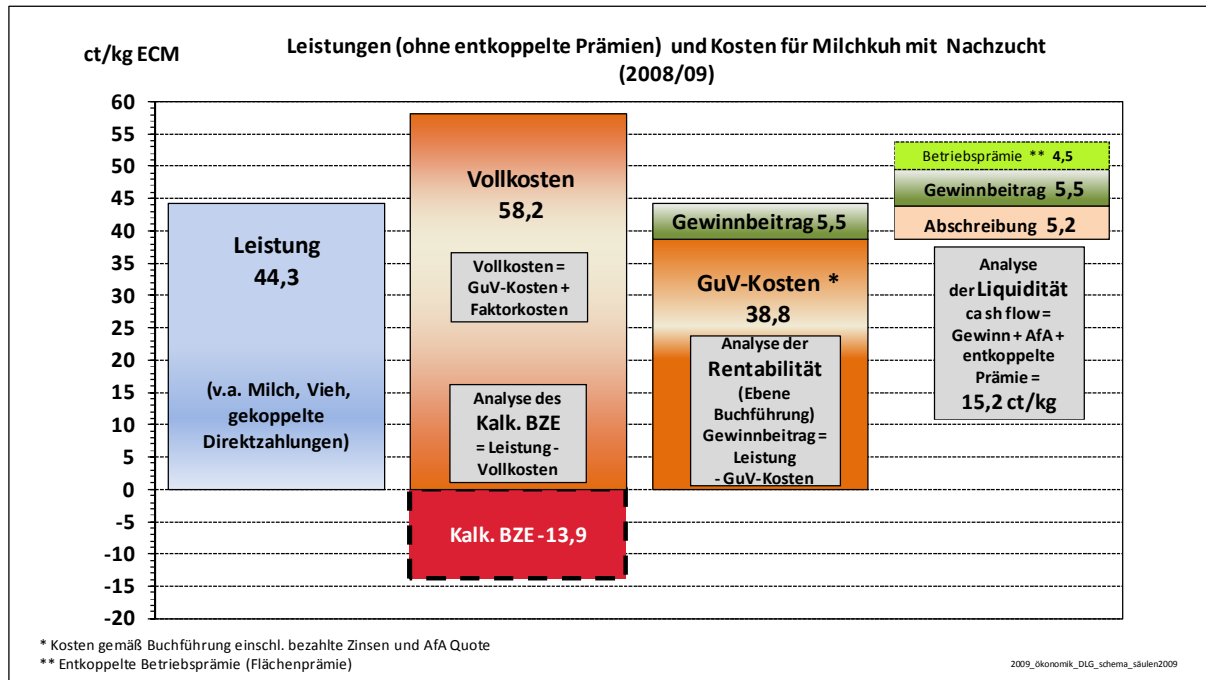


Abbildung 2: Wichtige Kennzahlen der BZA 2009 im Überblick (Milchkuh mit Nachzucht)

3. Kalkulatorisches Betriebszweigergebnis (Kalk. BZE) oder Unternehmergeinn (vgl. Abbildung 2)

= Leistungen – Produktions(voll)kosten des Betriebszweiges

= Leistungen – GuV-Kosten - Faktorkosten

- Überschuss des Betriebszweiges **nach** Entlohnung aller Kosten aus der Buchführung (GuV-Kosten) und der Faktorkosten
- Ökonomischer Vergleichsmaßstab für verschiedene Betriebstypen und Rechtsformen
- Information, ob die angestrebten Lohn-, Pacht- und Zinsansätze (vgl. Tabelle 1) für nicht entlohnte Arbeit, Fläche und das festgelegte Kapital aus dem Betriebszweig erwirtschaftet wurden.

➔ Bei einem negativen Kalk. BZE wurden die veranschlagten Faktoransätze verfehlt, bei einem positiven Kalk. BZE konnten Unternehmergeinne erzielt werden.

4. Cash flow I

= Gewinnbeitrag + Abschreibung (Maschinen, Gebäude, Milchquote)

+ anteilige entkoppelte Betriebsprämie

- Kennwert für die Liquidität bzw. Finanzkraft im Betriebszweig Milch unter Miteinbeziehung der Abschreibungen im Betriebszweig sowie der zugeteilten entkoppelten Prämien¹
- ohne Berücksichtigung sonstiger landwirtschaftlicher Einkünfte (Bullenmast, Forst, Urlaub auf dem Bauernhof o.a.) bzw. privater Entnahmen und Einlagen (Nebenerwerb, Gewerbe o.a.)

¹ Die entkoppelten Prämien werden auf die gesamte LF gleichmäßig verteilt und über die in Anspruch genommenen Futtermengen und -flächen dem Betriebszweig Milch mit Nachzucht zugeteilt.

2 Datengrundlage und Betriebscharakterisierung für 2009

450 bayerische Milcherzeuger nahmen mit den Buchführungsabschlüssen des Wirtschaftsjahres 2008/09 an der Betriebszweigabrechnung (BZA) teil (Tabelle 2). Der Auswertung liegen knapp 28.000 Kühe (2,4 % aller bayerischen Kühe) und über 217.000 Tonnen erzeugter Milch (3,0 % der gesamten bayerischen Milch) zugrunde.

Mit 62 Milchkühen und über 7.600 kg ECM (7.436 kg nat.) Milchleistung/Kuh erzeugten die ausgewerteten Betriebe durchschnittlich 482.000 kg ECM, wovon 458.000 kg ECM verkauft wurden (95 % Ablieferungsquote).¹ Die BZA-Betriebe sind deutlich größer und stärker auf die Milchproduktion ausgerichtet als der durchschnittliche bayerische Milchviehhalter (Tabelle 2).

Tabelle 2: Charakterisierung der BZA-Milchviehbetriebe im Vergleich zum bayerischen Durchschnitt

| | | Ø Betrieb mit Milchvieh 2009 ¹⁾ | Ø LKV-Betriebe 2009 ²⁾ | Spez. Milchvieh- betriebe 08/09 lt. Buchführungsstatistik ³⁾ | Ø BZA-Betriebe 08/09 ⁵⁾ |
|--|--------------|---|--------------------------------------|---|---------------------------------------|
| Anzahl Betriebe | | 43.738 | 27.385 | 1.495 | 451 |
| Herdengröße | Kühe/Betrieb | 28 | 35 | 38 | 62 |
| Milchleistung (erzeugte Milch) je Kuh | kg nat./Kuh | - | 7.015 | 6.535 | 7.436 |
| Milchleistung (verkaufte Milch) je Kuh | kg nat./Kuh | 5.789 ⁴⁾ | - | - | 7.047 |
| Erzeugte Milch je Betrieb | Tsd. kg nat. | - | 246 | 248 | 470 |
| Verkaufte Milch je Betrieb | Tsd. kg nat. | 164 | - | - | 447 |

1) Betriebe mit Milchkühen lt. Stat. BA November 2009; insgesamt rd. 1,24 Mio. Milchkühe

2) LKV: MLP-Ergebnisse Bayern 2009; Milch mit 4,15 % Fett und 3,48 % Eiweiß

3) Nach Buchführungs-Statistik spez. Milchviehbetriebe im Haupterwerb (Betriebstyp F-MI, Mittelgruppe) 08/09

4) Milchablieferung bayerischer Erzeuger 2009: 7,178 Mio. t mit 4,18 % Fett und 3,46 % Eiweiß bei rd. 1,24 Mio. Kühen (Datengrundlage: IEM Statistik der bayerischen Milchwirtschaft, Stand 7'2010)

5) Milch mit 4,17 % Fett und 3,50 % Eiweiß

strukturvergleich_BZA.xlsx

Den größten Anteil an der BZA-Gruppe bilden Betriebe mit 40 bis 90 Kühen (rd. 70%) und einer Milchleistung zwischen 7.000 und 9.000 kg ECM/Kuh (69%). Die Spannbreiten in der Betriebsgröße und dem Leistungsniveau sind Spiegelbild der bayerischen Strukturen (Tabelle 3).

¹ Werte bei tatsächlichen Inhaltsstoffen (kg nat.)

Tabelle 3: Struktur der BZA-Betriebe 2004 bis 2009

| Kriterium | Einheit | 2004 | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | | |
|--|---------------------|-------|-------|-------|-------|-------|-------|-------------|----------|
| | | Ø | Ø | Ø | Ø | Ø | Ø | Spannbreite | |
| Betriebe | | 185 | 320 | 499 | 482 | 515 | 451 | | |
| Landwirtschaftlich genutzte Fläche | ha LF | 68 | 75 | 75 | 74 | 75 | 80 | 20 | - 251 |
| Dauergrünland ¹⁾ | ha DF | 26 | 27 | 27 | 28 | 29 | 31 | 1 | - 177 |
| davon genutzt als Grassilage ²⁾ | ha | 18 | 21 | 22 | 23 | 24 | 27 | 2 | - 150 |
| Dauergrünlandanteil ¹⁾ | % | 44 | 38 | 38 | 41 | 43 | 39 | 2 | - 100 |
| Ackerfläche ³⁾ | ha AF | 45 | 51 | 50 | 46 | 49 | 50 | 4,0 | - 200 |
| davon genutzt als Silomais ⁴⁾ | ha | 13 | 14 | 14 | 14 | 14 | 16 | 2,0 | - 73 |
| Milchkühe je Betrieb | St. | 50 | 54 | 54 | 55 | 58 | 62 | 15 | - 213 |
| Milchreferenzmenge je Betrieb | Tsd. kg Milch | 349 | 373 | 374 | 388 | 406 | 440 | 109 | - 1.733 |
| Milchleistung lt. BZA | kg ECM/Kuh und Jahr | 7.560 | 7.524 | 7.413 | 7.512 | 7.528 | 7.632 | 4.168 | - 10.551 |

1) Bezugsbasis Betriebe mit Dauergrünland (WJ 2004: 184 - WJ 2005: 317 - WJ 2006: 496 - WJ 2007: 480 - WJ 2008: 513 - WJ 2009: 451)

2) Bezugsbasis Betriebe mit Grassilage (WJ 2004: 184 - WJ 2005: 313 - WJ 2006: 491 - WJ 2007: 477 - WJ 2008: 511 - WJ 2009: 450)

3) Bezugsbasis Betriebe mit Ackerfläche (WJ 2007: 452 - WJ 2008: 476 - WJ 2009: 441)

4) Bezugsbasis Betriebe mit Maissilage (WJ 2004: 167 - WJ 2005: 301 - WJ 2006: 462 - WJ 2007: 434 - WJ 2008: 463 - WJ 2009: 431)

2009_Betriebliche Daten.xls

Ergänzende Informationen zu den teilnehmenden bayerischen BZA-Betrieben in Stichpunkten:

[in Klammern die Werte für Gesamt-Bayern] ¹⁾:

- Bei 89% der Betriebe überwiegt die Rasse Fleckvieh [76%], in 6% Holstein [10%], in 3% Braunvieh [14%].
- 84% sind Laufstallbetriebe [38%].
- 78% melken mit konventionellen Melkständen [36%], 14 % mit Rohrmelkanlagen [56%], rd. 3 % haben ein Melkkarussell [0,3%], 5% ein Automatisches Melksystem [1,6%].
- 95% produzieren und verfüttern Silomais.
- 84% legen das Grobfutter als aufgewertete bzw. Total-Mischration (TMR) vor [13%]
- 57% der Betriebe setzen eine Abruffütterung für Kraftfutter ein [22%].
- 14% betreiben Weidehaltung, allerdings zum Teil nur auf kleinen Teilflächen.
- 7% sind Grünlandbetriebe [31%].²⁾
- 4% wirtschaften ökologisch [5%].³⁾

¹⁾ Datengrundlage LKV-Auswertungen 2009 bzw. Stat. Landesamt

²⁾ Betriebe mit mehr als 75 % Grünlandanteil, Vergleichswert Bayern: Betriebe im Haupterwerb; Datengrundlage InVeKos

³⁾ Datengrundlage LKV-Auswertungen 2009 bzw. Stat. Landesamt

3 Ergebnisse der BZA Milchproduktion Bayern in 2008/09

3.1 Überblick über die Ergebnisse

Tabelle 4: Gesamtergebnis BZA Bayern 2008/09 nach DLG-Schema – Bezug kg ECM

| Abrechnungszeitraum | | WJ 2008/ 2009 | Herdengröße [Kühe/Betrieb] | | 62 |
|--------------------------------|--|-----------------------------------|----------------------------------|--------------|---------------|
| Betriebe in Auswertung | | Bayern 451 | Milchleistung [kg ECM/Kuh] | | 7.638 |
| Bewirtschaftete Fläche [ha LF] | | 80 | Milchproduktion/Betrieb [kg ECM] | | 481.871 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | |
| | | 2009 | | | |
| Kriterium | | Leistungen, GuV-Kosten | Faktor-kosten | Summe/ Saldo | |
| | | ct/kg ECM | | | |
| 2 | Leistungen | Milchverkauf | 30,99 | | 30,99 |
| 3 | | Innenumsatz Milch | 0,50 | | 0,50 |
| 4 | | Tierverkauf Kälber und Rinder * | 6,79 | | 6,79 |
| 5 | | Bestandsveränderungen | 0,83 | | 0,83 |
| 6 | | Öffentliche Direktzahlungen | 1,12 | | 1,12 |
| 7 | | Gülewert, So. Erträge | 4,10 | | 4,10 |
| 8 | Summe Leistungen | | 44,33 | | 44,33 |
| 9 | Direktkosten | Tierzukauf | 0,45 | | 0,45 |
| 10 | | Besamung, Sperma | 0,57 | | 0,57 |
| 11 | | Tierarzt, Medikamente | 1,33 | | 1,33 |
| 12 | | (Ab) Wasser, Heizung | 0,38 | | 0,38 |
| 13 | | Kraftfutter, MAT | 9,07 | 0,92 | 9,99 |
| 14 | | Saffutter | 0,28 | | 0,28 |
| 15 | | Grobfutter | 13,84 | 3,67 | 17,51 |
| 16 | | Sonstiges | 1,20 | | 1,20 |
| 17 | | Zinsansatz Viehkapital | | 0,94 | 0,94 |
| 18 | Summe Direktkosten | | 27,12 | 5,53 | 32,65 |
| 19 | Direktkostenfreie Leistung | | | | 11,68 |
| 20 | Arbeiterledigungs- | Personalaufwand (fremd), Berufsg. | 0,47 | | 0,47 |
| 21 | kosten | Lohnansatz | | 13,25 | 13,25 |
| 22 | | Lohnarbeit/ Masch.miete | 0,32 | | 0,32 |
| 23 | | Maschinenunterhaltung/-vers. | 0,79 | | 0,79 |
| 24 | | Treibstoffe | 0,67 | | 0,67 |
| 25 | | Abschreibung Maschinen | 1,68 | | 1,68 |
| 26 | | Strom | 0,94 | | 0,94 |
| 27 | | Zinsansatz Maschinenkapital | | 0,53 | 0,53 |
| 28 | Summe Arbeiterledigungskosten | | 4,87 | 13,78 | 18,65 |
| 29 | Kosten für Lieferrechte | Pacht, Zinsansatz | 0,34 | 1,41 | 1,75 |
| 30 | Gebäudekosten | Unterhaltung | 0,36 | | 0,36 |
| 31 | | Abschreibung | 1,75 | | 1,75 |
| 32 | | Miete | 0,05 | | 0,05 |
| 33 | | Versicherung | 0,22 | | 0,22 |
| 34 | | Zinsansatz Gebäudekapital | | 1,43 | 1,43 |
| 35 | Summe Gebäudekosten | | 2,38 | 1,43 | 3,81 |
| 36 | Summe so. Gemeinkosten | | 1,29 | | 1,29 |
| 37 | Summe Gemeinkosten | | 8,88 | 16,62 | 25,50 |
| 38 | Summe Kosten BZA | | 36,02 | 22,15 | 58,17 |
| 39 | Saldo Leistungen und Kosten BZA ohne entkopp. Prämien | | | | -13,84 |
| 40 | + entkoppelte Betriebsprämie | | 4,45 | | 4,45 |
| 41 | = Saldo Leistungen und Kosten nach entkoppelten Prämien | | | | -9,39 |
| 42 | nachr. Gewinnbeitrag vor entkoppelter Betriebsprämie | | | | 5,53 |
| 43 | nachr. Gewinnbeitrag nach entkoppelter Betriebsprämie | | | | 9,98 |

*einschl. Versetzung ml. Kälber; Bullenkälber werden in der BZA nach Geburt abversetzt

2009_Ökonomik_DLG_schema

Tabelle 5: Gesamtergebnis BZA Bayern 2008/09 – verschiedene Bezugsgrößen

| Betriebszweigabrechnung Milchproduktion mit Färsenaufzucht | | | | |
|--|---|--------------|----------------------------------|----------------------------|
| Auswertungsgruppe | | Bayern-BZA | Herdengröße [Kühe/Betrieb] | |
| Abrechnungszeitraum | | WJ 2008/2009 | Milchleistung [kg ECM/Kuh] | |
| Betriebe in Auswertung | | 451 | Milchproduktion/Betrieb [kg ECM] | |
| Bewirtschaftete Fläche [ha LF] | | 80 | erzeugte Kalbinnen [PE] | |
| | | | 62 | |
| | | | 7.638 | |
| | | | 481.871 | |
| | | | 28 | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 2 | Leistungsart / Kostenart | Einheit | | |
| 3 | | ct/kg ECM * | €/Kuh m. Nachzucht * | €/BZ Milch m. Nachzucht ** |
| 4 | Leistungen | | | |
| | Milchverkauf | 31,0 | 2.362 | 146.417 |
| 5 | Innenumsatz Milch | 0,5 | 37 | 2.313 |
| 6 | Tierverkauf *** | 6,8 | 512 | 31.768 |
| 7 | Bestandsveränderungen Rinder | 0,8 | 61 | 3.788 |
| 8 | Öffentliche Direktzahlungen gekoppelt | 1,1 | 82 | 5.058 |
| 9 | Gülewert, Sonstiges | 4,1 | 309 | 19.128 |
| 10 | Summe Leistungen | 44,3 | 3.362 | 208.471 |
| 11 | Direktkosten | | | |
| | Tierzukauf | 0,5 | 32 | 2.014 |
| 12 | Besamung, Sperma | 0,6 | 43 | 2.693 |
| 13 | Tierarzt, Medikamente | 1,3 | 101 | 6.247 |
| 14 | (Ab) Wasser, Heizung | 0,4 | 29 | 1.781 |
| 15 | Kraffutter (Vollkosten), MAT | 10,0 | 759 | 47.070 |
| 16 | Saffutter | 0,3 | 22 | 1.375 |
| 17 | Grobfutter | 17,5 | 1.315 | 81.518 |
| 18 | davon Faktorkosten Grobfutter | 3,7 | 271 | 16.820 |
| 19 | Sonstiges | 1,2 | 91 | 5.650 |
| 20 | Zinsansatz Viehkapital | 0,9 | 71 | 4.388 |
| 21 | Summe Direktkosten | 32,7 | 2.463 | 152.736 |
| 22 | Direktkostenfreie Leistung | 11,7 | 899 | 55.735 |
| 23 | Arbeiterledigungs- | | | |
| 24 | kosten | | | |
| | Personalaufwand (fremd), Berufsgenoss. | 0,5 | 35 | 2.192 |
| | Lohnansatz | 13,3 | 985 | 61.092 |
| 25 | Lohnarbeit/ Masch.miete | 0,3 | 25 | 1.549 |
| 26 | Maschinenunterhaltung/-vers. | 0,8 | 60 | 3.712 |
| 27 | Treibstoffe | 0,7 | 50 | 3.119 |
| 28 | Abschreibung Maschinen einschl. Kosten PkW | 1,7 | 128 | 7.960 |
| 29 | Strom | 0,9 | 71 | 4.385 |
| 30 | Zinsansatz Maschinenkapital | 0,5 | 40 | 2.490 |
| 31 | Summe Arbeiterledigungskosten | 18,7 | 1.395 | 86.499 |
| 32 | Kosten für Lieferrechte | 1,8 | 133 | 8.247 |
| | Pacht, Zinsansatz | | | |
| 33 | Gebäudekosten | | | |
| | Unterhalt | 0,4 | 27 | 1.683 |
| 34 | Abschreibung | 1,8 | 131 | 8.143 |
| 35 | Miete | 0,1 | 5 | 280 |
| 36 | Versicherung | 0,2 | 16 | 1.001 |
| 37 | Zinsansatz Gebäudekapital | 1,4 | 107 | 6.638 |
| 38 | Summe Gebäudekosten | 3,8 | 286 | 17.745 |
| 39 | Summe so. Gemeinkosten | 1,3 | 96 | 5.946 |
| 40 | Summe Gemeinkosten | 25,5 | 1.910 | 118.437 |
| 41 | Summe Kosten | 58,2 | 4.374 | 271.173 |
| 42 | Saldo Leistungen und Kosten vor entkoppelten Prämien (Kalk. BZE) | -13,8 | -1.011 | -62.702 |
| 43 | entkoppelte Betriebsprämie (ab 2005) | 4,5 | 335 | 20.757 |
| 44 | Saldo Leistungen und Kosten nach entkoppelten Prämien | -9,4 | -677 | -41.945 |
| 45 | nachr. Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | 5,5 | 425 | 26.359 |
| 46 | nachr. Gewinnbeitrag nach entkoppelten Prämien | 10,0 | 760 | 47.116 |
| 47 | nachr. Cash flow I | 15,2 | 1.155 | 71.616 |

* jeweils arithmetisches Gruppenmittel ** abgeleitet aus den Werten/Kuh * Durchschnittsbestand Kühe

2009_Okonomie_DLG_schema_2004_2007.xls

*** einschl. Versetzung ml. Kälber; Bullenkälber werden in der BZA nach Geburt abversetzt

Ohne Berücksichtigung der entkoppelten Prämien erzielte der bayerische BZA-Durchschnittsbetrieb mit 62 Kühen im Wirtschaftsjahr 2008/09 lediglich 5,5 ct/kg ECM bzw. 26.359 € Gewinn (Vorjahr 14,3 ct/kg ECM bzw. 62.024 €).

Darüber hinaus standen 4,5 ct/kg ECM (20.757 €) entkoppelte Prämien zur Verfügung. (Vorjahr 4,6 ct/kg ECM bzw. 19.906 €).

Rd. 50 % der Betriebe erwirtschafteten Gewinne zwischen 5 und 10 ct/kg ECM, bei 14 % wurden ohne Berücksichtigung der Prämien Verluste ausgewiesen (Abbildung 3).

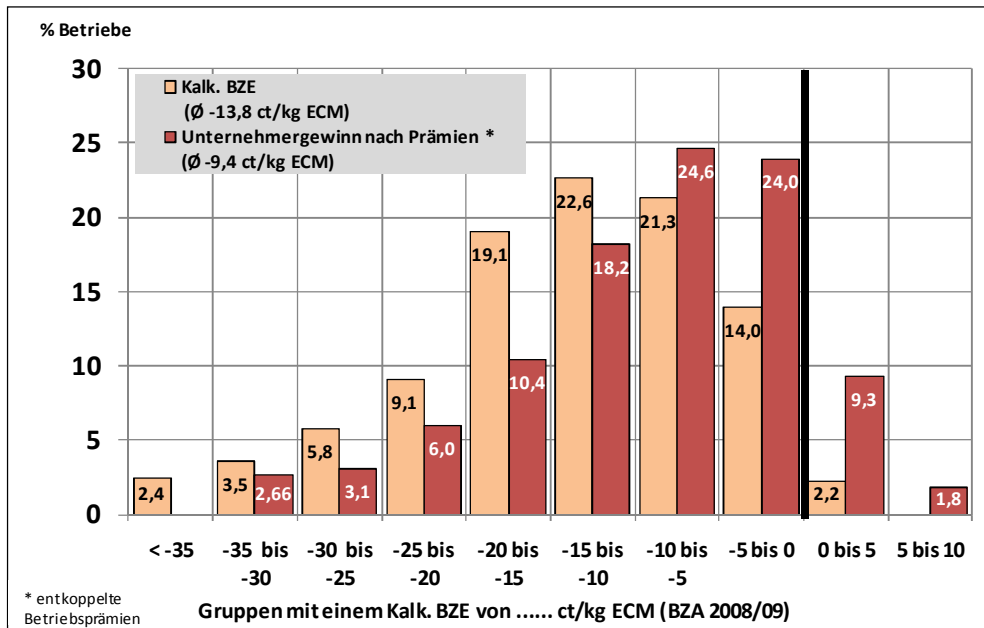


Abbildung 3: Verteilung der Betriebe nach erzieltm Gewinn – mit und ohne Prämien

Im Mittel aller BZA-Betriebe wurde die Vollkostendeckung ohne entkoppelte Prämien um 13,8 ct/kg ECM, unter Einschluss der entkoppelten Prämien um 9,4 ct/kg ECM verfehlt. Nur 2 % der BZA-Betriebe erwirtschafteten in 2008/09 Unternehmergewinne vor Miteinbeziehung der Prämien, 11 % erreichten dieses Ziel, wenn diese produktionsunabhängigen Zahlungen mitberücksichtigt werden (Abbildung 4).

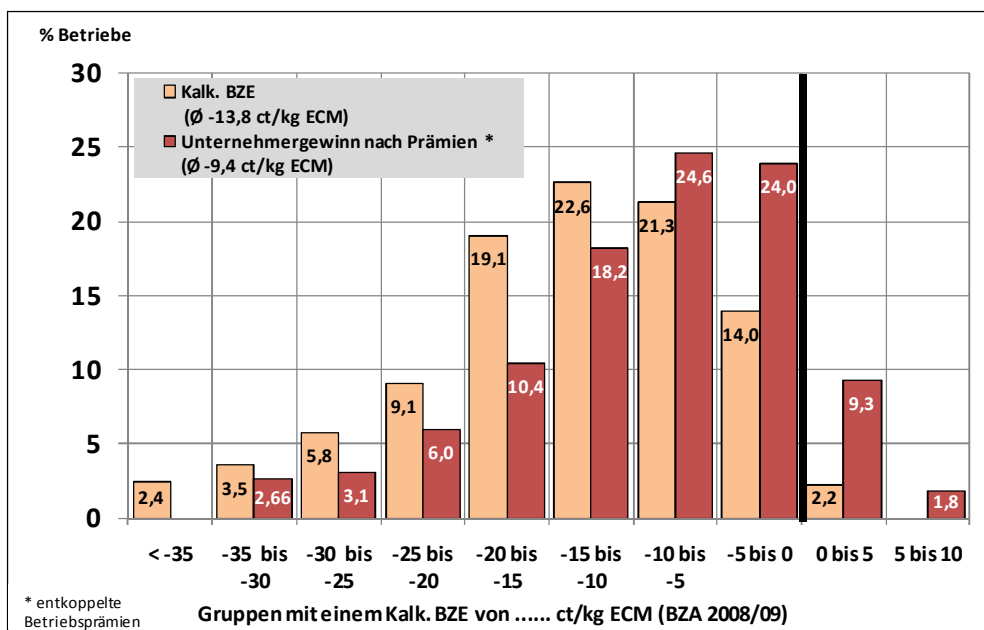


Abbildung 4: Verteilung der Betriebe nach Vollkostenergebnis – mit und ohne Prämien

3.2 Kostenstrukturen in der Milchproduktion

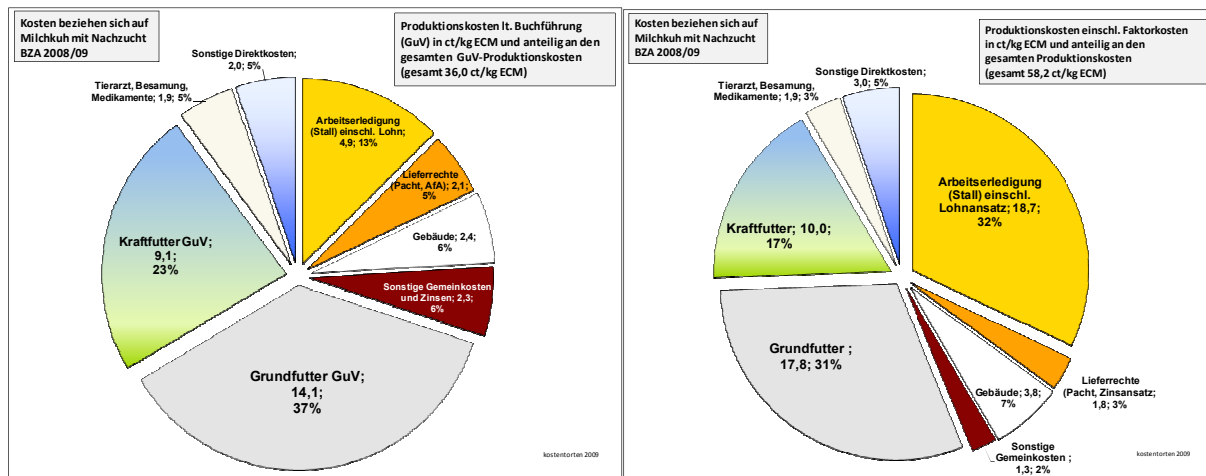



Abbildung 5: BZA-Kostenstruktur in der Milchproduktion 2009 – Teil- und Vollkostenanalyse

- Sowohl auf Ebene der Buchführung (GuV-Kosten) als auch in der Vollkostenanalyse dominieren die Futterkosten mit einem Anteil von 60 % bzw. 48 %.
- Die gesamten über die Buchführung hinausgehenden Faktorkosten aus Lohnansatz, Pachtansatz und Kapitalverzinsung belaufen sich auf 1.649 €/Kuh bzw. 22,2 ct/kg ECM (38% der gesamten Kosten).
- Von den Arbeiterledigungskosten (1.395 €/Kuh) entfallen 985 €/Kuh auf den Lohnansatz (~ 66 Fam.-AKh/Kuh m. Nachzucht ohne Futterproduktion).
- Die täglichen Grundfutterkosten betragen 3,82 € (Vollkosten) bzw. 3,03 € (GuV-Kosten) je Kuh m. Nachzucht.

3.3 Vergleich mit den Vorjahren

Tabelle 6: BZA – Vergleich der Wirtschaftsjahre 2004/05 bis 2008/09

|  Betriebszweigabrechnung Milchproduktion mit Färsenaufzucht | | | | | | | | | |
|---|--|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|------------------------|--|-------------|
| | | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | | | |
| Abrechnungszeitraum Wirtschaftsjahr | | 2004/2005 | 2005/2006 | 2006/2007 | 2007/08 | 2008/09 | | | |
| Betriebe in Auswertung | | 320 | 499 | 482 | 515 | 451 | | | |
| Fläche [ha LF] | | 75 | 75 | 74 | 75 | 80 | | | |
| Herdengröße [Kühe/Betrieb] | | 54 | 54 | 55 | 58 | 62 | | | |
| Milchleistung [kg ECM/Küh] | | 7.524 | 7.413 | 7.512 | 7.528 | 7.638 | | | |
| Milchproduktion/Betrieb [kg ECM] | | 408.756 | 400.458 | 414.888 | 440.340 | 481.871 | | | |
| Auszahlungspreis Milch [ct/kg nat., brutto] | | 33,5 | 32,7 | 33,5 | 43,8 | 34,4 | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 |
| 2 | Leistungsart / Kostenart | 2005 | 2006 | 2007 | 2008 | 2009 | Differenz 2009-2008 | 2009 unteres Viertel ³⁾ oberes Viertel | |
| 3 | | Cent/kg ECM | | | | | | | |
| 4 | Leistungen | | | | | | | | |
| 5 | Milchverkauf | 30,4 | 29,6 | 30,7 | 39,6 | 31,0 | -8,6 | 31,5 | 30,7 |
| 6 | Tierverkauf ¹⁾ | 6,0 | 7,1 | 6,9 | 6,8 | 6,8 | 0,0 | 7,5 | 5,9 |
| 7 | Öffentliche Direktzahlungen gekoppelt | 1,8 | 1,7 | 1,9 | 1,4 | 1,1 | -0,3 | 1,7 | 0,8 |
| 8 | Sonstiges (u.a. Güllewert, Best.veränderung) | 2,1 | 1,9 | 3,7 | 5,4 | 5,4 | 0,0 | 8,2 | 5,5 |
| 9 | Summe Leistungen | 40,3 | 40,3 | 43,2 | 53,2 | 44,3 | -8,8 | 47,2 | 42,2 |
| 10 | Direktkosten | | | | | | | | |
| 11 | Grundfuttervollkosten | 14,6 | 15,1 | 16,6 | 18,6 | 18,1 | -0,5 | 21,1 | 15,6 |
| 12 | Krafftutter, Milchaust. | 7,8 | 7,9 | 8,0 | 9,6 | 10,0 | 0,4 | 10,4 | 9,4 |
| 13 | Tiergesundheit, Besamung | 1,9 | 1,9 | 1,9 | 2,0 | 1,9 | -0,1 | 2,0 | 1,8 |
| 14 | Sonstige Direktkosten | 3,1 | 3,1 | 3,1 | 2,8 | 2,7 | -0,1 | 3,5 | 2,5 |
| 15 | Summe Direktkosten | 27,3 | 28,0 | 29,6 | 33,0 | 32,7 | -0,3 | 37,2 | 29,3 |
| 16 | Direktkostenfreie Leistung | 13,0 | 12,3 | 13,6 | 20,2 | 11,7 | -8,5 | 10,0 | 12,9 |
| 17 | Arbeitserledigungskosten | | | | | | | | |
| 18 | Lohnansatz ²⁾ | 10,7 | 11,9 | 12,0 | 13,8 | 13,3 | -0,5 | 17,0 | 10,3 |
| 19 | Sonstige Arbeitserledigungskosten | 3,8 | 4,0 | 4,2 | 3,9 | 5,4 | 1,5 | 5,8 | 5,1 |
| 20 | Summe Arbeitserledigungskosten | 14,5 | 15,9 | 16,3 | 17,7 | 18,7 | 0,9 | 22,8 | 15,5 |
| 21 | Quotenkosten (Pacht und Zinsansatz) | 2,8 | 3,1 | 2,5 | 2,3 | 1,8 | -0,5 | 1,8 | 1,7 |
| 22 | Summe Gebäudekosten | 4,0 | 3,9 | 3,8 | 3,7 | 3,8 | 0,1 | 4,8 | 3,2 |
| 23 | Sonstige Kosten (Gebühren, Beratung, ...) | 1,1 | 1,3 | 1,3 | 1,4 | 1,3 | -0,2 | 1,6 | 1,0 |
| 24 | Summe Gemeinkosten | 22,4 | 24,2 | 23,8 | 25,2 | 25,5 | 0,3 | 31,0 | 21,4 |
| 25 | Summe Kosten | 49,7 | 52,1 | 53,4 | 58,2 | 58,2 | 0,0 | 68,2 | 50,7 |
| 26 | <i>nachrichtlich: davon Faktorkosten</i> | 19,3 | 21,2 | 21,2 | 22,7 | 22,2 | -0,5 | 28,2 | 17,4 |
| 27 | Kalkulatorisches BZE (vor entkoppelten Prämien) | -9,4 | -11,8 | -10,2 | -5,0 | -13,8 | -8,8 | -21,0 | -8,5 |
| 28 | entkoppelte Betriebsprämie (ab 2005) | 3,2 | 4,2 | 4,9 | 4,6 | 4,5 | -0,2 | 5,3 | 3,9 |
| 29 | Saldo Leistungen und Kosten nach entkoppelten Prämien | -6,2 | -7,6 | -5,3 | -0,4 | -9,4 | -9,0 | -15,7 | -4,6 |
| 31 | Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | 7,2 | 6,8 | 8,4 | 14,3 | 5,5 | -8,8 | 4,5 | 6,2 |
| 32 | Gewinnbeitrag nach entkoppelten Prämien | 10,4 | 11,0 | 13,3 | 18,9 | 10,0 | -8,9 | 9,8 | 10,0 |

1) Verkauf wbl. Tiere, Versetzungswert ml. Kälber

2) Ab 2008 Lohnansatz 15 €/Fam.-Akh, vorher 12,50 €/Akh;

3) Viertelschichtung nach Kalkulatorischem BZE

kursive Zahlen: Faktorkosten aus Arbeit, Fläche und Kapital

05_09-kompakt

- Der Rückgang der Erzeugerpreise für Milch führte zu einem Leistungsrückgang um rd. 9 ct/kg ECM bzw. 17%.
- Bei insgesamt gleichbleibenden Produktionskosten sank der Gewinn als auch das Kalk. BZE um den gleichen Betrag.

Tabelle 7: Produktionstechnik im Vergleich der Jahre 2004 bis 2009

| | BZA 2004 | BZA 2005 | BZA 2006 | BZA 2007 | BZA 2008 | BZA 2009 | | | | |
|--|-------------------|----------|----------|----------|----------|----------|------------------------|----------------------------------|-------------------|--------|
| | | | | | | Ø | Differenz 2009-2008 | unteres Viertel ⁶⁾ | oberes Viertel | |
| Anzahl Betriebe | 185 | 320 | 499 | 482 | 515 | 451 | | 113 | 113 | |
| Milchkühe | 50 | 54 | 54 | 55 | 58 | 62 | 4 | 50 | 73 | |
| Milchleistung und Inhaltsstoffe | | | | | | | | | | |
| Milchleistung erzeugt | kg ECM/Kuh | 7.560 | 7.524 | 7.413 | 7.512 | 7.529 | 7.638 | 109 | 6.403 | 8.835 |
| Fett | % | 4,18 | 4,18 | 4,18 | 4,14 | 4,17 | 4,17 | | 4,20 | 4,14 |
| Eiweiß | % | 3,53 | 3,52 | 3,51 | 3,49 | 3,50 | 3,50 | | 3,48 | 3,49 |
| Zellzahl | * Tsd. | 176 | 164 | 175 | 171 | 178 | 181,5 | 4 | 194 | 173 |
| Fruchtbarkeit, Gesundheit, Fitness | | | | | | | | | | |
| Totgeburten | % | 7,9 | 7,8 | 8,3 | 8,5 | 8,0 | 7,8 | -0,2 | 7,9 | 7,5 |
| Kälberverluste gesamt | % | 11,8 | 11,1 | 11,7 | 11,5 | 10,5 | 11,5 | 1,0 | 5,0 | 7,2 |
| Zwischenkalbezeit | Tage | 387 | 388 | 389 | 389 | 380 | 388 | 8 | 393 | 389 |
| Erstkalbealter | Monate | 29,5 | 29,1 | 29,0 | 29,1 | 29,1 | 28,9 | -0,2 | 29,6 | 28,6 |
| bereinigte Reproduktionsrate ¹⁾ | % | 35,9 | 33,2 | 35,8 | 32,7 | 30,9 | 32,3 | 1,4 | 31,2 | 31,6 |
| errechnete Lebensleistung ²⁾ | kg ECM/Kuh | 21.058 | 22.679 | 20.724 | 22.965 | 24.366 | 23.647 | -719 | 20.542 | 27.917 |
| Fütterung | | | | | | | | | | |
| Futtermittelaufnahme gesamt | kg TM/Kuh u. Tag | 17,5 | 17,6 | 17,3 | 17,8 | 17,9 | 18,3 | 0,4 | 16,7 | 19,7 |
| | dt TM/Kuh u. Jahr | 66,8 | 66,9 | 65,8 | 66,1 | 65,2 | 66,8 | 1,6 | 71,5 | 67,8 |
| davon Grundfutter | dt TM/Kuh u. Jahr | 42,3 | 44,5 | 43,1 | 44,6 | 45,2 | 45,8 | 0,6 | 43,5 | 48,8 |
| | % | 63,3 | 66,5 | 65,5 | 67,5 | 69,3 | 68,6 | -0,7 | 60,9 | 72,1 |
| Kraftfuttereinsatz | dt FM/Kuh u. Jahr | 24,5 | 22,4 | 22,7 | 23,1 | 22,8 | 23,7 | 0,9 | 20,0 | 26,7 |
| | g KF FM/kg ECM | 321 | 295 | 306 | 307 | 300 | 310 | 10 | 306 | 299 |
| Grundfutterleistung ³⁾ | kg ECM/Kuh | 2.320 | 2.707 | 2.532 | 2.695 | 2.814 | 2.748 | -66 | 2.335 | 3.390 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | | | | |
| Tsd. kg ECM/AK ⁴⁾ | | 289 | 292 | 267 | 272 | 280 | 290 | 11 | 225 | 345 |
| Akh/Kuh m. Nachzucht (bei 2400 Akh/AK) ⁵⁾ | | 69 | 66 | 63 | 75 | 72 | 70 | -2 | 75 | 66 |

1) nach Abzug von Jungkuhverkäufen

2) hier: Milchleistung/bereinigte Reproduktionsrate

3) kraftfutterbereinigte Milchleistung

4) Mittelwert in 2004 und 2005 gewichtet nach Kühen je Betrieb, ab 2006 arithmetisches Mittel

5) Mittelwert arithmetisch

6) Viertelschichtung nach kalk. BZE

2009_Produktionstechnik 2004_2009.xls

Hinweis: aufgrund der steigenden Betriebsanzahlen bzw. Fluktuation der Betriebe sind die Vergleichsgruppen nicht identisch; dennoch erlaubt die relativ hohe Konstanz der Betriebe Vergleiche.

Im Durchschnitt der BZA-Gruppe ergaben sich in den letzten Jahren keine größeren Veränderungen in den produktionstechnischen Kennzahlen (Tabelle 7). Bei relativ gleichbleibendem Leistungsniveau haben einige Betriebe ihre Herden spürbar vergrößert. In der Aufsummierung der Stallarbeiten einschließlich des Herdenmanagements, der dazugehörigen Verwaltungsarbeiten (HIT-Meldung u.a.) und der der Tierhaltung zugewiesenen Gülleausbringung ergeben sich in den bayerischen Betrieben nach wie vor Arbeitszeiten von 60 – 70 AKh/Kuh mit Nachzucht.

3.4 Entwicklung identischer Betriebe in der BZA Milch

Wie dynamisch sich die professionellen bayerischen Milchviehbetriebe entwickeln, belegt eine Auswertung ausgewählter identischer BZA-Betriebe mit mehrjähriger Teilnahme an der Betriebszweigabrechnung (Tabelle 8).

Tabelle 8: Vertikalvergleich identischer BZA-Betriebe - Produktionstechnik

| 62 identische Betriebe | | WJ 2006/07 | WJ 2007/08 | WJ 2008/09 | jährliche Veränderung | Trend |
|---|-------------------|------------|------------|------------|--------------------------|-------|
| Herdengröße | Kühe | 61,5 | 64,7 | 66,4 | 2,5 | ↑ |
| Milchleistung | kg ECM/Kuh | 7.852 | 7.906 | 8.074 | 111 | ↑ |
| | kg ECM/GV | 4.794 | 4.916 | 5.021 | 114 | ↑ |
| Grundfutterleistung | kg ECM/Kuh | 2.679 | 2.840 | 3.119 | 220 | ↑ |
| Grundfutteraufnahme der Kühe | dt TM/Kuh u. Jahr | 44,1 | 45,2 | 46,4 | 1,1 | ↑ |
| Kraftfuttereinsatz EIII | dt/Kuh u. Jahr | 25,4 | 24,8 | 24,4 | -0,5 | ↓ |
| | g/kg ECM | 316 | 306 | 297 | -9,5 | ↓ |
| bereinigte Reproduktionsrate | % | 33,2 | 31,5 | 31,4 | -0,9 | ↓ |
| Nutzungsdauer Abgangskühe (>2 Mo. im Betrieb) | Monate | 34,6 | 35,0 | 35,7 | 0,5 | ↑ |
| Erstkalbealter | Monate | 29,0 | 28,8 | 28,7 | -0,1 | ↓ |
| Zwischenkalbezeit | Tage | 386 | 381 | 385 | -0,7 | ↓ |
| Produktivität | Tsd. kg ECM/AK | 306 | 315 | 323 | 8,6 | ↑ |
| | kg ECM/Akh | 121 | 126 | 129 | 4,2 | ↑ |
| | Kühe/AK | 38,8 | 39,7 | 40,0 | 0,6 | ↑ |
| Arbeitseinsatz | Akh/Kuh m. NZ | 68,3 | 66,7 | 65,7 | -1,3 | ↓ |

62identischeBetriebe.xlsx

Mit einem jährlichen Herdenwachstum von 2,5 Kühen und einer Milchleistungssteigerung von 111 kg/Kuh steigerten die ausgewerteten Betriebe ihre Milcherzeugungsmenge innerhalb von drei Jahren um 55.000 kg ECM bzw. 11%. Die damit einhergehende steigende Arbeitsproduktivität wird begleitet von kontinuierlichen Verbesserungen in der Produktionstechnik. Steigende Kraffuttereffizienz und eine länger werdende Nutzungsdauer sind Beispiele dafür.

Im Rückblick der drei Auswertungsjahre und der zu erwartenden Auswertungen für 2009/10 steht das Jahr 2007/08 für eine Ausnahmesituation, die die Erzeugerpreise für begrenzte Zeit, einen großen Teil der Kosten aber längerfristig erhöhte (Tabelle 9). In der aggregierten Betrachtung der vollen Produktionskosten für Futter und Milch erwirtschaften nur die besten BZA-Betriebe Unternehmerrgewinne, auch wenn die Gewinne oft ausreichten, im gesamten Betrieb Eigenkapitalbildung zu betreiben.

**Tabelle 9: Vertikalvergleich identischer BZA-Betriebe - Ökonomik
(Milchkuh m. Nachzucht)**

| 62 identische Betriebe | | WJ 2006/07 | WJ 2007/08 | WJ 2008/09 |
|--|------------------|-------------|-------------|-------------|
| LF | ha | 81,0 | 83,1 | 85,1 |
| Herdengröße | Kühe | 61,5 | 64,7 | 66,4 |
| Milchleistung | kg ECM/Kuh | 7852 | 7906 | 8074 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | Tsd. kg ECM | 486 | 517 | 541 |
| Erzeugerpreis Milch | ct/kg nat | 33,5 | 44,1 | 34,3 |
| Leistungen | ct/kg ECM | 43,5 | 53,5 | 44,7 |
| Direktkosten gesamt | ct/kg ECM | 27,6 | 30,6 | 30,8 |
| davon Grundfutterkosten | ct/kg ECM | 14,7 | 16,4 | 16,3 |
| Arbeitsleistung ¹⁾ | ct/kg ECM | 16,2 | 16,6 | 16,4 |
| davon Lohn u. Lohnansatz ¹⁾ | ct/kg ECM | 12,7 | 12,4 | 11,9 |
| Kosten Lieferrechte | ct/kg ECM | 2,5 | 2,2 | 1,7 |
| Gebäudekosten | ct/kg ECM | 3,0 | 2,8 | 2,8 |
| So. Gemeinkosten | ct/kg ECM | 1,0 | 1,2 | 1,1 |
| Summe Produktionskosten¹⁾ | ct/kg ECM | 50,3 | 53,4 | 52,7 |
| davon GuV-Kosten einschl. AfA Quote und Zins | ct/kg ECM | 32,9 | 36,6 | 36,5 |
| Kalk. BZE¹⁾ | ct/kg ECM | -6,9 | 0,1 | -8,0 |
| Gewinnbeitrag | ct/kg ECM | 10,6 | 16,9 | 8,1 |
| entkoppelte Prämien | ct/kg ECM | 4,7 | 4,3 | 4,3 |

1) Lohnansatz in 06/07 gg. Originalauswertung angepaßt auf 15 €/Akh (Erhöhung um 2,04 ct/kg ECM)

62IdentischeBetriebe.xlsx

3.5 Sonderauswertung Futterkosten

In den BZA-Auswertungen der letzten Jahre wurden die ermittelten vollen Grund- und Kraffutterkosten den Betriebszweigen Milchviehhaltung und Jungviehaufzucht zugewiesen. Zunehmend wird Grobfutter (Maissilage, Grassilage, Heu) als marktgängiges Produkt auf dem Markt gehandelt und besitzt einen Marktwert. Speziell bei der Erzeugung regenerativer Energien kalkulieren die Anlagenbetreiber mit diesen Marktpreisen, um die Rentabilität dieser Verfahren zu ermitteln. Analog kann man dieses Bewertungsverfahren auch in der Rinderhaltung anwenden.

Diese Vorgehensweise erleichtert einerseits den Vergleich der Betriebszweige, die Grobfutter bzw. Biomasse benötigen. Auf der anderen Seite ist in der gesamten Bewertung des Verfahrens aber auch die Wirtschaftlichkeit des Futterbaus zu berücksichtigen. Kann der Futterbau das Futter bzw. die Biomasse nicht zu den gegebenen Marktpreisen erzeugen, werden dort Verluste ausgewiesen.

In der kommenden Auswertungssaison (Wirtschaftsjahr 2009/10) wird mit dem Einsatz der erweiterten gesamtbetrieblichen Betriebszweigabrechnung diese veränderte Marktpreisbewertung des Grobfutters angewendet werden.

Setzt man bereits für das Wirtschaftsjahr 2008/09 diese Bewertungsmethode um (Tabelle 10-12) wird deutlich, wie stark sich die kalkulatorischen Ergebnisse der Milcherzeugung verbessern, wenn die Erzeugungskosten des Futters über dem marktgängigen Preis liegen.

Tabelle 10: BZA 2008/09 – Erträge im Futter- und Getreidebau

| BZA 2008/09 | Ertrag | Trocken- | Ertrag | Energiekonz. | Energieertrag |
|-------------|-------------|-------------|--------------|--------------|---------------|
| | Frischmasse | massegehalt | Trockenmasse | | |
| | dt FM/ha | % TM | dt TM/ha | MJ NEL/kg TM | MJ NEL/ha |
| Grassilage | 207,4 | 37,7 | 78,2 | 6,0 | 47.158 |
| Maissilage | 440,5 | 31,3 | 137,9 | 6,4 | 88.933 |
| Heu | 74,7 | 85,2 | 63,6 | 5,6 | 35.529 |
| Weide | 390,7 | 15,8 | 61,7 | 6,2 | 38.255 |
| Getreide | 63,6 | 86,6 | 55,1 | 8,1 | 44.400 |

Hinweis: Ausgewiesen sind die verfütterten Mengen nach Abzug der Massen- und Energieverluste

Tabelle 11: BZA 2008/09 – Kosten des Futter- und Getreidebaus

| | Produktionskosten - Vollkosten lt. BZA | | | |
|------------|--|---------|---------|--------------|
| | €/ha aus BZA | €/dt FM | €/dt TM | ct/10 MJ NEL |
| Grassilage | 1.764 | 8,55 | 22,7 | 37,4 |
| Maissilage | 2.202 | 5,06 | 16,2 | 24,8 |
| Heu | 1.739 | 23,28 | 27,3 | 48,9 |
| Weide | 865 | 2,21 | 14,0 | 22,6 |
| Getreide | 1.574 | 24,75 | 28,6 | 35,5 |
| | Produktionskosten - GuV-Kosten lt. BZA | | | |
| | €/ha | €/dt FM | €/dt TM | ct/10 MJ NEL |
| Grassilage | 1.338 | 6,45 | 17,1 | 28,4 |
| Maissilage | 1.732 | 3,93 | 12,6 | 19,5 |
| Heu | 1.298 | 17,38 | 20,4 | 36,5 |
| Weide | 568 | 1,45 | 9,2 | 14,8 |
| Getreide | 1.260 | 19,81 | 22,9 | 28,4 |
| | Marktpreise - Größenordnungen | | | |
| | abgeleitet aus Marktpreis €/ha | €/dt FM | €/dt TM | ct/10 MJ NEL |
| Grassilage | 830 | 4 | 10,6 | 17,7 |
| Maissilage | 1322 | 3 | 9,6 | 15,0 |
| Heu | 747 | 10 | 11,7 | 21,0 |
| Getreide | 954 | 15 | 17,3 | 21,4 |

do_Plausi-Prüfung 451 Betriebe für Milchreport.xlsx

Hinweis: Kosten beziehen sich auf die verfütterten Mengen nach Abzug der Verluste

Bewertet man Grundfutter mit 10 €/dt TM (angenommener Marktpreis) statt mit 18,60 €/dt TM (Vollkosten lt. BZA) ergibt sich bei knapp 45 dt Trockenmasseaufnahme ein Kostenunterschied von 395 €/Kuh und Jahr (Tabelle 12). Auch bei eigenerzeugtem Kraftfutter ergeben sich Kostenverschiebungen, allerdings in geringerem Umfang. Das Ergebnis des Betriebszweigs Milcherzeugung verbessert sich für 2008/09 folglich um 6,3 ct/kg ECM und nähert sich der Vollkostendeckung. In der Grund- und Kraftfutterproduktion hingegen wird die Differenz zwischen Marktpreis und Vollkosten als Defizit in der Außenwirtschaft deutlich.

Tabelle 12: Auswirkung der Futterbewertung auf die Wirtschaftlichkeit der Milcherzeugung (Kuh ohne Nachzucht)

| | | Grundfutter | Kraftfutter incl. Mineralfutter | Futter gesamt ³⁾ |
|---|-----------------------|-------------|---------------------------------------|--------------------------------|
| <i>nur Kuh o. Nachzucht</i> | | | | |
| verfütterte Menge Frischmasse ¹⁾ | dt FM/Kuh u. Jahr | 130,7 | 23,7 | 154,3 |
| verfütterte Menge Trockenmasse ¹⁾ | dt TM/Kuh u. Jahr | 45,7 | 20,6 | 66,3 |
| Futterkosten - Vollkosten lt. BZA | €/dt FM | 6,5 | 27,7 | |
| | €/dt TM | 18,6 | 31,3 | |
| | €/Kuh u. Jahr | 852 | 645 | 1.497 |
| | ct/kg ECM | 11,3 | 8,4 | 19,8 |
| Marktpreise | €/dt FM ²⁾ | 3,5 | 24 | |
| | €/dt TM | 10,0 | 27,6 | |
| Futterkosten - Bewertung zu Marktpreisen | €/Kuh u. Jahr | 457 | 568 | 1.025 |
| | ct/kg ECM | 6,0 | 7,4 | 13,4 |
| Differenz Vollkostenansatz vs. Bewertung zu Marktpreisen | €/Kuh u. Jahr | 395 | 77 | 472 |
| | ct/kg ECM | 5,3 | 1,0 | 6,3 |
| Kalk. BZE bei Vollkostenansatz lt. BZA | ct/kg ECM | | | -7,4 |
| Kalk. BZE bei Marktpreisansatz | ct/kg ECM | | | -1,0 |

1) Umrechnung von TM in FM bei 35 % TM-Konzentration des Grundfutters bzw. 87 % TM-Konzentration des Kraftfutters

2) Grundfutter: angenäherter Praxiswert mit Schwerpunktanteil Silomais;

Kraftfutter: Mischpreis aus Marktpreisen 08/09 von Soja- und Rapsschrot, Futtergerste und Milchleistungsfutter

3) In der Spaltensumme z.T. Rundungsdifferenzen

do_Plausi-Prüfung 451 Betriebe für Milchreport.xlsx

3.6 Sonderauswertung Färsenaufzucht

Der Anteil der Färsenaufzucht an den Gesamtkosten der Milchviehhaltung beläuft sich auf 25 – 35 %. Ähnlich wie im Futterbereich sind die eigenen Erzeugungskosten der Kalbin oft höher als die Marktpreise für Färsen und Jungkühe (Tabelle 13, Tabelle 14). Bereits vor Bewertung der Faktorkosten erreichen die Erzeugungskosten knapp 2.000 €, mit deren Bewertung übersteigen sie im Durchschnitt 2.800 €.

Tabelle 13: BZA Färsenaufzucht 2008/09

| Betriebszweigabrechnung Färsenaufzucht | | | |
|--|--|---|--------|
| Abrechnungszeitraum | WJ 2008/ 2009 | Herdengröße [Kühe/Betrieb] | 62 |
| Betriebe in Auswertung | Bayern 451 | erzeugte Färsen [PE] | 28 |
| Bewirtschaftete Fläche [ha LF] | 80 | | |
| 1 | 2 | 3 | |
| | Kriterium | €/PE Färse | |
| 3 | Leistungen | Tierverkauf, -versetzung wbl. Jungvieh und Färsen ¹⁾ | 1.298 |
| 4 | | Bestandsveränderungen | 42 |
| 5 | | Öffentliche Direktzahlungen | 66 |
| 6 | | Gülewert, So. Erträge | 252 |
| 7 | Summe Leistungen | | 1.658 |
| 8 | Direktkosten | Tierzukauf, -zuversetzung ²⁾ | 236 |
| 9 | | Besamung, Sperma | 24 |
| 10 | | Tierarzt, Medikamente | 58 |
| 11 | | (Ab) Wasser, Heizung | 17 |
| 12 | | MAT, Vollmilch | 114 |
| 13 | | Kraffutter, Mineralfutter | 237 |
| 14 | | davon Faktorkosten Kraffutter ²⁾ | 21 |
| 15 | | Saffutter | 5 |
| 16 | | Grobfutter | 1.104 |
| 17 | | davon Faktorkosten Grobfutter | 217 |
| 17 | | Sonstiges | 54 |
| 18 | | Zinsansatz Viehkapital | 69 |
| 19 | Summe Direktkosten | | 1.918 |
| 20 | Direktkostenfreie Leistung | | -260 |
| 21 | Arbeiterledigungs- | Personalaufwand (fremd), Berufsg. | 18 |
| 22 | kosten | Lohnansatz | 432 |
| 23 | | Lohnarbeit/ Masch.miete | 13 |
| 24 | | Maschinenunterhaltung/-vers. | 38 |
| 25 | | Treibstoffe | 32 |
| 26 | | Abschreibung Maschinen | 72 |
| 27 | | Strom | 31 |
| 28 | | Zinsansatz Maschinenkapital | 21 |
| 29 | Summe Arbeiterledigungskosten | | 656 |
| 30 | Kosten für Lieferrechte | | |
| 31 | Gebäudekosten | Unterhaltung | 21 |
| 32 | | Abschreibung | 89 |
| 33 | | Miete | 4 |
| 34 | | Versicherung | 11 |
| 35 | | Zinsansatz Gebäudekapital | 72 |
| 36 | Summe Gebäudekosten | | 196 |
| 37 | Summe so. Gemeinkosten | | 47 |
| 38 | Summe Gemeinkosten | | 899 |
| 39 | Summe Kosten BZA | | 2.817 |
| 40 | Saldo Leistungen und Kosten BZA ohne entkopp. Prämien | | -1.159 |
| 41 | + entkoppelte Betriebsprämie | | 241 |
| 42 | = Saldo Leistungen und Kosten nach entkoppelten Prämien | | -919 |
| 43 | nachr. Gewinnbeitrag vor entkoppelter Betriebsprämie | | -368 |
| 44 | nachr. Gewinnbeitrag nach entkoppelter Betriebsprämie | | -127 |

1) Versetzungswert Färse: 1.400 €, frühzeitiger Verkauf anderer Tiere reduziert diesen Wert

2) g) Versetzungswert w bl. Kalb ab Geburt: 158 €

3) kursive Werte = Faktorkosten

do_Plaus-Prüfung451

Ein Drittel der BZA-Betriebe unterschreitet das Erstkalbealter von 28 Monaten, ein Viertel überschreitet 30 Monate. Vor allem die Verkürzung der Aufzuchtdauer, auf die die Intensität der Aufzucht abgestimmt ist, ermöglicht den besseren Betrieben Kostenvorteile von 700 €/PE Färse. Umgerechnet auf die errechnete Lebensleistung von rd. 23.000 kg (Tabelle 7) macht dies rd. 3 ct/kg Milch aus.

Tabelle 14: Produktionstechnische Daten zur Färsenaufzucht in der BZA 2008/09

| | | Ø BZA 2009 |
|---|--------------------------|---|
| Anzahl Betriebe | | 451 |
| Milchkühe je Betrieb | | 62 |
| Durchschnittsbestand Färsen ¹⁾ | Stk. | 10,7 |
| erzeugte Färsen ²⁾ | PE | 28,1 |
| Abkalberate im Betrieb | % | 124 |
| Erstkalbealter | Monate | 28,9 |
| Haltungstage von Geburt bis Abkalbung | Tage | 881 |
| bereinigte Reproduktionsrate ³⁾ | kg ECM/Kuh | 32,3 |
| Ø Tränkewochen Kalb | Wochen | 9,7 |
| vertränkte Milch ⁴⁾ | l/Aufzuchtkalb | 420 |
| Kraftfutteraufnahme ⁵⁾ | dt/PE Färse | 8,5 |
| Grobfutteraufnahme | dt TM/PE Färse | 59,2 |
| Gülleanfall | m ³ /PE Färse | 33,0 |
| Arbeitseinsatz | Akh/PE Färse | 31 |
| Flächenbedarf ⁶⁾ | ha FF/PE Färse | 0,70 |
| 1) Altersklasse 24 Monate bis Abkalbung | | |
| 2) versetzte Färsen zzgl. Bewertung wbl. verkaufter Tiere vor Abkalbung und Bestandsveränderung | | |
| 3) nach Abzug von Jungkuhverkäufen | | |
| 4) Vollmilch bzw. MAT-Tränke; der kalkulatorische Wert je PE Färse beträgt 519 l (wg. Kälberverlusten u.a.) | | |
| 5) einschl. Kälberkraftfutter bzw. Kälberkorn in der Kälberaufzucht | | |
| 5) Durchschnittlicher Grobfutterertrag lt. BZArd. 85 dt TM/ha, keine schlechtere Futterqualität für Jungviehaufzucht unterstellt. | | |
| | | do_Plausi-Prüfung 451 Betriebe für Milchreport.xlsx |

4 Gruppenauswertungen für ausgewählte Erfolgsfaktoren in der Milcherzeugung

Die folgenden Auswertungen beziehen sich auf 243 der insgesamt 451 bayerischen BZA-Betriebe, die bezüglich Rasse (Fleckvieh), Bewirtschaftungsform (konventionell) und Besteuerungsform (pauschalierend) gleiche Voraussetzungen aufweisen.

Nach folgenden Kennwerten wurden die Auswertungen gruppiert:

| | | |
|-----------------------|--------------------|----------------------------------|
| Produktionskosten: | Ø 57,8 ct/kg ECM | Spanne: 37,9 – 90,4 ct/kg ECM |
| Herdengröße: | Ø 58 Kühe | Spanne: 23 – 112 Kühe |
| Arbeitsproduktivität: | Ø 114 kg ECM/AKh | Spanne: 50 - 205 kg ECM/AKh |
| Milchleistung: | Ø 7.604 kg ECM/Kuh | Spanne: 5.362 – 9.309 kg ECM/Kuh |
| Grobfutterleistung | Ø 2.435 kg ECM/Kuh | Spanne: 122 – 4.435 kg ECM/Kuh |
| Futterkosten: | Ø 27,8 ct/kg ECM | Spanne: 20,5 – 37,1 ct/kg ECM |

4.1 Produktionskosten

Tabelle 15: BZA 08/09 – Gruppierung nach Produktionskosten

| Summe Produktionskosten (ct/kg ECM) | | <40 | 40-50 | 50-60 | 60-70 | 70-80 | >80 | Gesamtergebnis |
|---|--------------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| Anzahl Betriebe | | 2 | 40 | 117 | 62 | 17 | 5 | 243 |
| LF | [ha LF] | 148,15 | 83,14 | 74,21 | 59,75 | 49,04 | 60,50 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 20,36 | 38,31 | 39,65 | 47,44 | 37,34 | 41,75 | 41,14 |
| Milchkühe | [ø St.] | 111,71 | 74,01 | 61,57 | 49,39 | 35,01 | 30,64 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 1.022.861 | 609.854 | 479.871 | 351.296 | 234.240 | 183.799 | 449.655 |
| Leistungen | | 42,4 | 44,0 | 45,0 | 46,2 | 46,9 | 49,6 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 33,3 | 32,1 | 31,6 | 31,6 | 31,6 | 31,6 | 31,7 |
| davon Tierversauf w eiblich | | 4,8 | 6,4 | 7,5 | 7,9 | 8,6 | 8,7 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 0,4 | 0,7 | 0,8 | 1,2 | 0,7 | 0,6 | 0,9 |
| Direktkosten | | 22,2 | 28,0 | 31,4 | 35,5 | 39,6 | 45,4 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 7,9 | 8,9 | 9,8 | 10,7 | 11,8 | 13,6 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 11,3 | 15,1 | 17,0 | 19,5 | 21,1 | 24,4 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 2,1 | 2,5 | 3,3 | 4,2 | 4,8 | 7,0 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 0,9 | 1,8 | 1,9 | 2,2 | 2,8 | 2,7 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 20,2 | 15,9 | 13,5 | 10,7 | 7,4 | 4,3 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 15,7 | 19,2 | 23,3 | 28,5 | 34,8 | 45,0 | 25,1 |
| davon Arbeiterledigungskosten | Milchkuh | 11,7 | 14,0 | 17,3 | 21,3 | 26,2 | 36,9 | 18,8 |
| davon Lohnansatz | mit | 7,7 | 9,5 | 12,3 | 15,8 | 19,8 | 31,1 | 13,6 |
| davon Kosten für Lieferrechte | Färse | 1,4 | 1,6 | 1,8 | 1,8 | 1,9 | 1,9 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 1,8 | 2,5 | 3,1 | 4,1 | 4,4 | 3,9 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 0,7 | 1,0 | 1,1 | 1,4 | 2,2 | 2,3 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 37,9 | 47,2 | 54,8 | 64,1 | 74,3 | 90,4 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 13,7 | 16,1 | 20,1 | 25,4 | 30,7 | 45,5 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | 4,5 | -3,2 | -9,8 | -17,9 | -27,4 | -40,7 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 15,8 | 10,3 | 7,8 | 5,3 | 1,2 | 1,6 | 7,1 |
| Cash flow I | | 23,8 | 18,6 | 16,6 | 15,2 | 11,0 | 11,3 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 3,2 | 4,0 | 4,2 | 4,7 | 5,2 | 6,1 | 4,4 |
| Leistungen | | 3.879 | 3.604 | 3.504 | 3.296 | 3.157 | 3.094 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 3.046 | 2.629 | 2.465 | 2.257 | 2.137 | 1.985 | 2.411 |
| davon Tierversauf w eiblich | | 438 | 525 | 583 | 559 | 568 | 576 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 33 | 53 | 63 | 83 | 51 | 37 | 65 |
| Direktkosten | | 2.031 | 2.299 | 2.453 | 2.535 | 2.665 | 2.856 | 2.468 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 723 | 730 | 763 | 765 | 798 | 861 | 762 |
| davon Grundfutter | | 1.030 | 1.238 | 1.326 | 1.390 | 1.415 | 1.545 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 194 | 204 | 254 | 302 | 322 | 460 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 80 | 148 | 151 | 153 | 186 | 164 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 1.849 | 1.306 | 1.051 | 761 | 492 | 239 | 970 |
| Gemeinkosten | | 1.432 | 1.573 | 1.813 | 2.038 | 2.339 | 2.807 | 1.885 |
| davon Arbeiterledigungskosten | Milchkuh | 1.069 | 1.151 | 1.347 | 1.520 | 1.759 | 2.307 | 1.405 |
| davon Lohnansatz | mit | 702 | 778 | 955 | 1.126 | 1.327 | 1.939 | 1.013 |
| davon Kosten für Lieferrechte | Färse | 129 | 134 | 136 | 126 | 131 | 119 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 169 | 209 | 240 | 292 | 300 | 244 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 65 | 79 | 89 | 100 | 149 | 137 | 95 |
| Produktionskosten | | 3.463 | 3.871 | 4.266 | 4.574 | 5.004 | 5.663 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 1.252 | 1.319 | 1.563 | 1.813 | 2.059 | 2.867 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | 416 | -267 | -762 | -1.277 | -1.847 | -2.568 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 1.446 | 843 | 602 | 376 | 70 | 86 | 543 |
| Cash flow I | | 2.175 | 1.523 | 1.292 | 1.086 | 730 | 710 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 293 | 326 | 328 | 337 | 344 | 379 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 9.146 | 8.209 | 7.799 | 7.142 | 6.739 | 6.252 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,18 | 4,14 | 4,16 | 4,20 | 4,19 | 4,14 | 4,17 |
| Eiw eiß | [%] | 3,54 | 3,48 | 3,51 | 3,51 | 3,48 | 3,44 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 157 | 184 | 171 | 181 | 161 | 210 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 31,12 | 30,43 | 30,16 | 30,29 | 30,02 | 30,78 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 30,5 | 29,1 | 28,6 | 28,9 | 29,0 | 30,3 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 381 | 380 | 382 | 389 | 390 | 398 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 29,4 | 27,8 | 33,9 | 34,6 | 35,8 | 41,9 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 26,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 28,0 | 27,3 | 25,9 | 25,3 | 24,5 | 29,2 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 25.189 | 26.986 | 22.319 | 19.991 | 19.907 | 20.325 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 2,0 | 1,9 | 2,5 | 2,6 | 4,3 | 5,3 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 46,5 | 47,8 | 45,7 | 45,2 | 41,8 | 40,6 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 69,1 | 69,3 | 66,9 | 65,0 | 60,5 | 59,1 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 67,3 | 68,9 | 68,4 | 69,5 | 69,1 | 68,7 | 68,8 |
| Kraftfuttermittel | [g FM/kg ECM] | 280 | 293 | 308 | 315 | 312 | 337 | 308 |
| Milch aus Saftfutter | [kg ECM] | 644 | 514 | 342 | 255 | 212 | 0 | 334 |
| Grobfutterleistung (ohne Saftfutter) | [kg ECM] | 3.038 | 2.710 | 2.519 | 2.218 | 2.115 | 1.790 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,76 | 0,72 | 0,74 | 0,80 | 0,77 | 0,98 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 57,0 | 44,6 | 37,7 | 33,5 | 27,3 | 19,2 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 520.946 | 364.166 | 292.585 | 238.013 | 178.607 | 115.548 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [Akh/Kuh m.NZ] | 48 | 58 | 68 | 77 | 98 | 133 | 72 |

Hinweis: Die in der BZA ausgewiesenen Produktionskosten sind die Kosten der Milcherzeugung einschließlich sämtlicher Kosten der Jungviehauzucht. Diesen Kosten sind sämtliche Leistungen (Milch, Vieh, Direktzahlungen) gegenüberzustellen, nicht nur die Erlöse aus der Milcherzeugung.

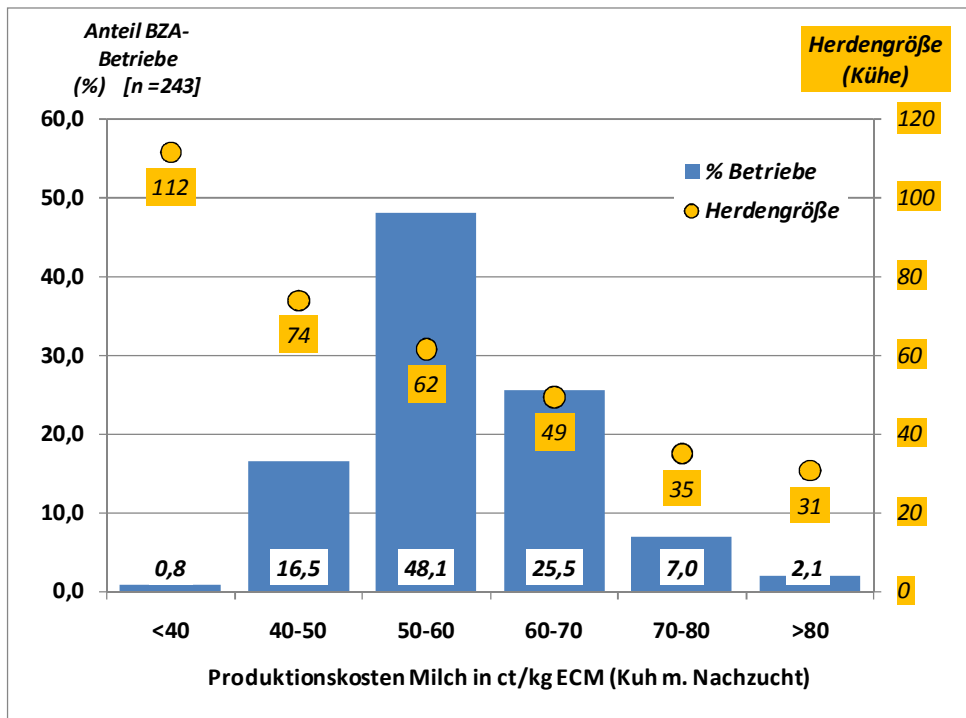


Abbildung 6: Betriebsverteilung nach Produktionskosten

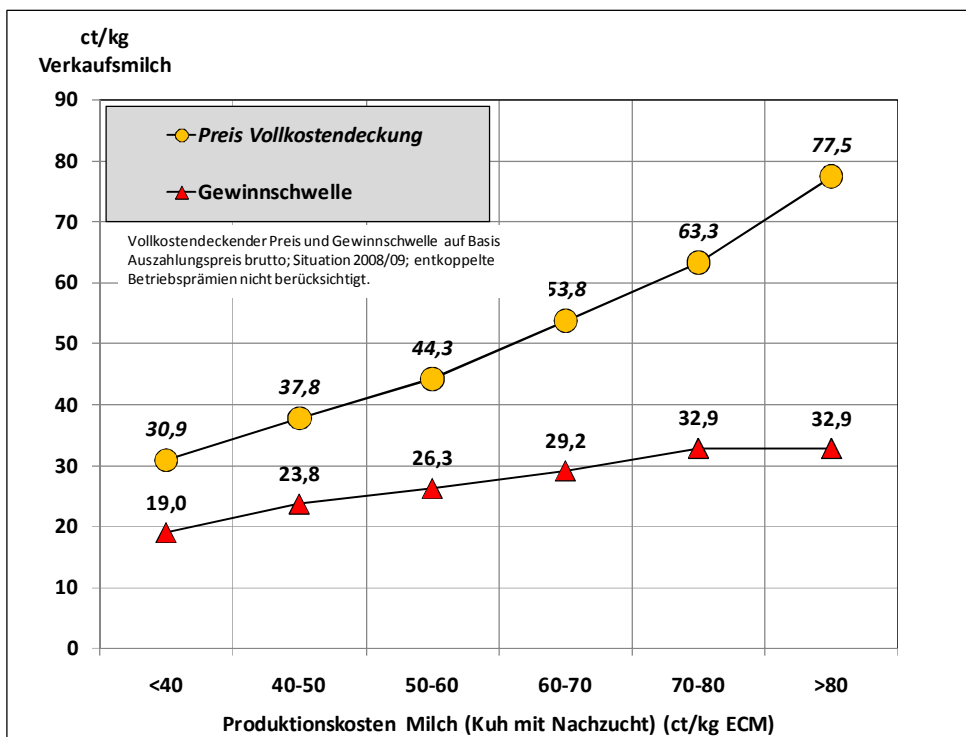


Abbildung 7: Produktionskosten und abgeleiteter Erzeugerpreis zur Erreichung von Unternehmervorgewinn bzw. Gewinn

4.2 Herdengröße

Tabelle 16: BZA 08/09 – Gruppierung nach Herdengröße

| Kühe Durchschnittsbestand (Stück) | | <30 | 30-40 | 40-50 | 50-60 | 60-70 | 70-80 | 80-90 | >90 | Gesamt- ergebnis |
|---|------------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------------|
| Anzahl Betriebe | | 14 | 36 | 47 | 42 | 43 | 21 | 24 | 16 | 243 |
| LF | [ha LF] | 43,76 | 61,15 | 58,63 | 59,28 | 71,47 | 88,88 | 99,26 | 110,24 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 27,74 | 38,88 | 45,54 | 42,69 | 41,77 | 42,86 | 43,99 | 32,71 | 41,14 |
| Milchkühe | [ø St.] | 23,11 | 35,16 | 44,86 | 55,22 | 64,75 | 75,56 | 84,23 | 111,82 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 165.424 | 256.599 | 333.499 | 411.767 | 503.909 | 595.658 | 675.467 | 897.251 | 449.655 |
| Leistungen | | 45,1 | 45,6 | 45,8 | 45,2 | 45,4 | 44,9 | 45,3 | 44,0 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 30,8 | 31,6 | 31,3 | 31,7 | 31,8 | 32,1 | 32,5 | 31,8 | 31,7 |
| davon Tierverkauf w.eiblich | | 8,3 | 7,8 | 7,9 | 7,5 | 7,3 | 7,2 | 6,6 | 6,7 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 0,5 | 1,0 | 1,0 | 0,7 | 0,9 | 0,8 | 1,1 | 0,5 | 0,9 |
| Direktkosten | | 37,5 | 34,4 | 33,0 | 33,3 | 32,0 | 30,4 | 31,2 | 29,2 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 11,3 | 9,9 | 9,8 | 10,1 | 10,4 | 9,0 | 10,3 | 9,8 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 19,4 | 18,8 | 18,3 | 18,1 | 17,0 | 16,9 | 16,6 | 15,5 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 4,6 | 4,3 | 4,0 | 3,6 | 3,3 | 3,0 | 2,7 | 2,4 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 2,7 | 2,2 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 1,8 | 1,6 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 7,6 | 11,2 | 12,8 | 11,9 | 13,5 | 14,5 | 14,1 | 14,9 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 33,5 | 29,3 | 28,1 | 24,7 | 22,9 | 22,0 | 19,6 | 19,6 | 25,1 |
| davon Arbeitserledigungskosten | Milchkuh mit | 26,4 | 22,3 | 21,2 | 18,2 | 16,8 | 16,2 | 14,1 | 14,2 | 18,8 |
| davon Lohnansatz | Färse | 21,2 | 17,5 | 16,2 | 13,0 | 11,5 | 10,1 | 9,6 | 8,5 | 13,6 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 1,7 | 1,8 | 1,8 | 1,8 | 1,7 | 1,8 | 1,6 | 1,7 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 3,1 | 3,7 | 3,7 | 3,4 | 3,4 | 2,9 | 2,8 | 2,9 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 2,4 | 1,5 | 1,4 | 1,2 | 1,1 | 1,0 | 1,0 | 0,9 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 71,0 | 63,8 | 61,1 | 58,0 | 54,8 | 52,4 | 50,7 | 48,8 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 31,3 | 26,8 | 25,3 | 21,5 | 19,5 | 17,9 | 16,5 | 15,4 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -25,9 | -18,2 | -15,3 | -12,8 | -9,4 | -7,5 | -5,4 | -4,8 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 3,7 | 6,8 | 7,5 | 6,3 | 7,4 | 7,4 | 8,4 | 7,8 | 7,1 |
| Cash flow I | | 11,9 | 15,8 | 16,8 | 15,7 | 16,7 | 16,9 | 17,0 | 16,6 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 4,9 | 4,9 | 4,5 | 4,5 | 4,2 | 4,1 | 4,0 | 3,9 | 4,4 |
| Leistungen | | 3.232 | 3.322 | 3.400 | 3.359 | 3.531 | 3.539 | 3.622 | 3.535 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 2.219 | 2.307 | 2.333 | 2.365 | 2.477 | 2.527 | 2.597 | 2.555 | 2.411 |
| davon Tierverkauf w.eiblich | | 600 | 567 | 588 | 558 | 566 | 566 | 525 | 535 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 36 | 76 | 73 | 49 | 73 | 63 | 80 | 41 | 65 |
| Direktkosten | | 2.667 | 2.502 | 2.448 | 2.467 | 2.477 | 2.381 | 2.490 | 2.339 | 2.468 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 804 | 726 | 725 | 752 | 810 | 706 | 829 | 787 | 762 |
| davon Grundfutter | | 1.380 | 1.360 | 1.357 | 1.341 | 1.321 | 1.327 | 1.323 | 1.245 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 333 | 307 | 297 | 263 | 255 | 237 | 212 | 189 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 192 | 156 | 150 | 151 | 157 | 152 | 146 | 132 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 564 | 821 | 952 | 892 | 1.054 | 1.158 | 1.132 | 1.196 | 970 |
| Gemeinkosten | | 2.363 | 2.113 | 2.073 | 1.825 | 1.767 | 1.724 | 1.560 | 1.576 | 1.885 |
| davon Arbeitserledigungskosten | Milchkuh mit | 1.850 | 1.608 | 1.559 | 1.349 | 1.297 | 1.274 | 1.127 | 1.138 | 1.405 |
| davon Lohnansatz | Färse | 1.485 | 1.254 | 1.190 | 960 | 887 | 795 | 763 | 684 | 1.013 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 122 | 130 | 137 | 131 | 130 | 140 | 130 | 138 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 230 | 267 | 273 | 254 | 258 | 231 | 221 | 231 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 161 | 108 | 105 | 91 | 81 | 80 | 82 | 70 | 95 |
| Produktionskosten | | 5.030 | 4.615 | 4.522 | 4.292 | 4.243 | 4.105 | 4.050 | 3.915 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 2.213 | 1.928 | 1.862 | 1.583 | 1.507 | 1.402 | 1.312 | 1.232 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -1.799 | -1.293 | -1.122 | -933 | -712 | -566 | -428 | -380 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 291 | 498 | 557 | 475 | 587 | 599 | 667 | 624 | 543 |
| Cash flow I | | 883 | 1.155 | 1.245 | 1.168 | 1.305 | 1.349 | 1.354 | 1.335 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 342 | 351 | 335 | 330 | 328 | 322 | 319 | 319 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 7.199 | 7.300 | 7.442 | 7.453 | 7.779 | 7.885 | 8.015 | 8.059 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,22 | 4,19 | 4,20 | 4,18 | 4,16 | 4,14 | 4,12 | 4,09 | 4,17 |
| Eiweiß | [%] | 3,48 | 3,53 | 3,51 | 3,50 | 3,52 | 3,48 | 3,47 | 3,52 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 156 | 173 | 175 | 182 | 171 | 176 | 183 | 185 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 29,42 | 30,23 | 30,12 | 30,33 | 30,42 | 30,30 | 30,70 | 29,95 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 28,2 | 29,6 | 28,8 | 28,4 | 28,5 | 29,3 | 28,7 | 29,3 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 398 | 393 | 390 | 379 | 380 | 381 | 377 | 381 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 42,1 | 3 | 34,7 | 32,9 | 31,5 | 30,0 | 30,7 | 29,7 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 26,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 23,3 | 24,8 | 25,2 | 26,8 | 28,0 | 26,1 | 26,3 | 25,3 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 21.635 | 19.427 | 22.346 | 21.856 | 23.062 | 22.186 | 24.091 | 26.011 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 5,5 | 3,3 | 2,4 | 2,5 | 2,0 | 2,2 | 2,1 | 1,9 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 42,4 | 44,7 | 45,1 | 46,1 | 44,4 | 47,5 | 46,8 | 49,1 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 62,1 | 65,3 | 65,7 | 64,7 | 66,4 | 67,8 | 69,6 | 69,7 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 68,2 | 68,5 | 68,7 | 71,1 | 66,8 | 70,0 | 67,2 | 70,4 | 68,8 |
| Kraftfuttermittel | [g FM/kg ECM] | 316 | 315 | 314 | 283 | 322 | 293 | 321 | 294 | 308 |
| Milch aus Saftfutter | [kg ECM] | 215 | 79 | 273 | 232 | 319 | 621 | 476 | 917 | 334 |
| Grobfutterleistung (ohne Saftfutter) | [kg ECM] | 2.269 | 2.395 | 2.317 | 2.907 | 2.274 | 2.482 | 2.364 | 2.254 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,77 | 0,96 | 0,82 | 0,67 | 0,71 | 0,72 | 0,74 | 0,59 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 22,8 | 28,2 | 31,2 | 37,9 | 40,1 | 47,0 | 45,7 | 46,5 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 166.428 | 206.236 | 231.833 | 280.122 | 310.499 | 369.878 | 363.769 | 371.668 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [AKh/Kuh m.NZ] | 105 | 87 | 82 | 68 | 63 | 58 | 56 | 55 | 72 |

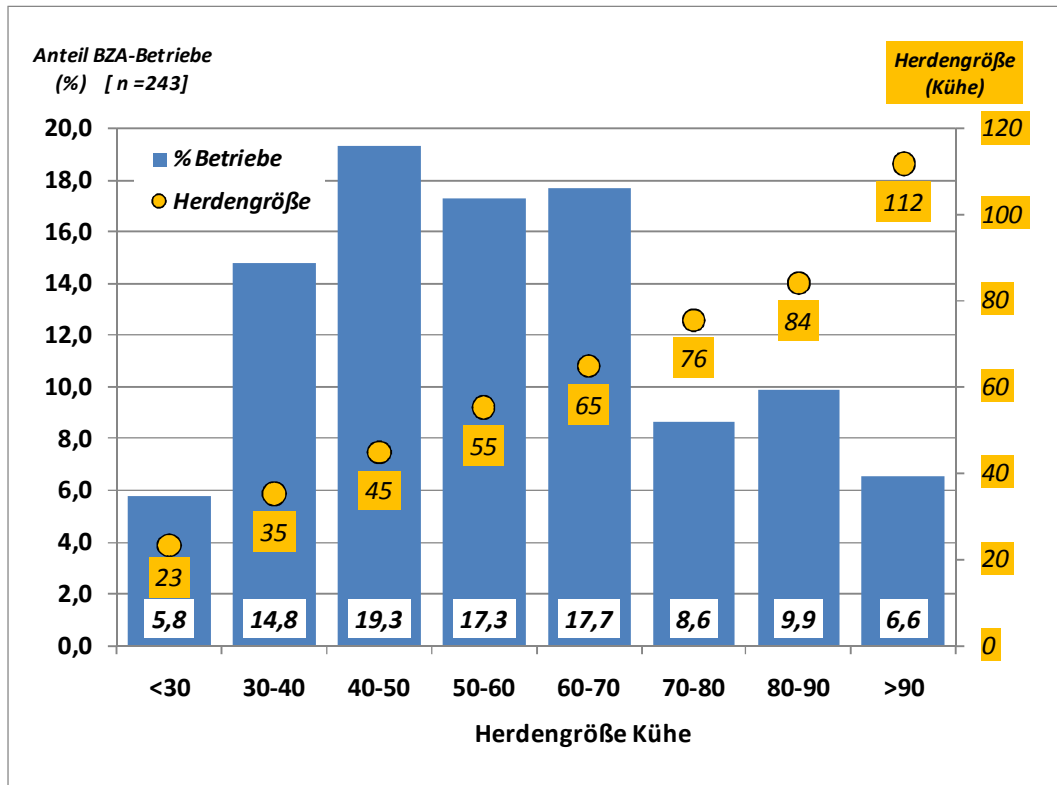


Abbildung 8: Betriebsverteilung nach Herdengröße

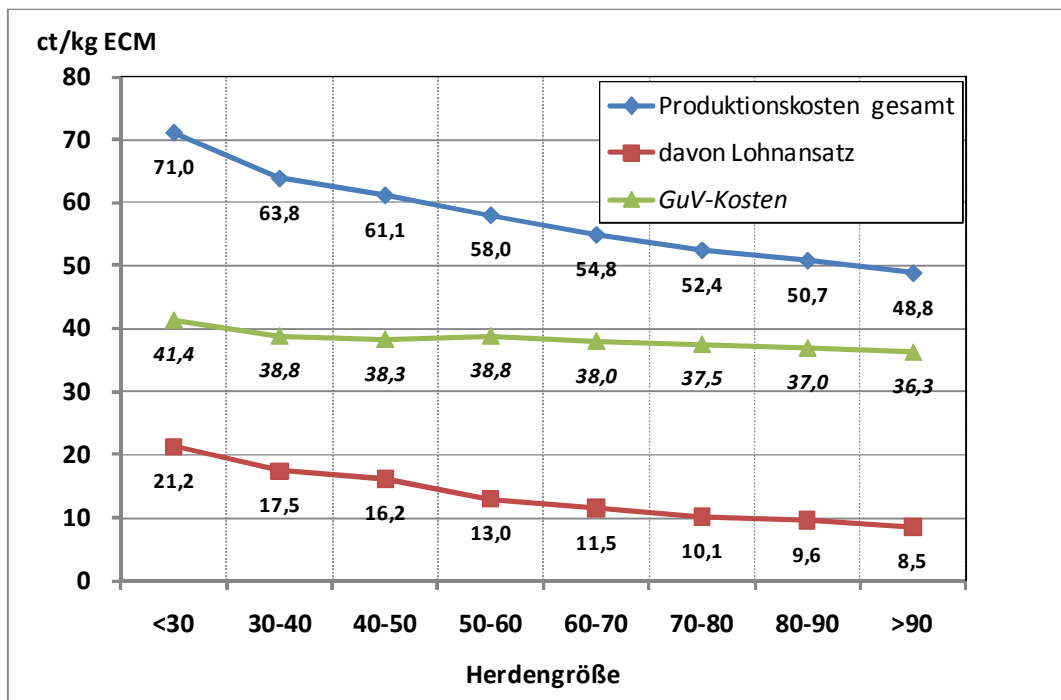


Abbildung 9: Degressionseffekt der Herdengröße

4.3 Arbeitsproduktivität

Tabelle 17: BZA 08/09 – Gruppierung nach Arbeitsproduktivität

| Produktivität [kg ECM/AKh] | | <60 | 60-80 | 80-100 | 100-120 | 120-140 | 140-160 | 160-180 | >180 | Gesamt- ergebnis |
|---|--------------------|---------------|---------------|---------------|--------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------------|
| Anzahl Betriebe | | 10 | 23 | 51 | 57 | 54 | 23 | 18 | 7 | 243 |
| LF | [ha LF] | 45,51 | 60,62 | 60,52 | 60,65 | 80,10 | 97,86 | 82,88 | 97,82 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 37,04 | 44,16 | 40,78 | 42,73 | 40,37 | 37,60 | 43,15 | 39,14 | 41,14 |
| Milchkühe | [e St.] | 28,50 | 40,63 | 44,14 | 53,48 | 70,62 | 78,26 | 85,20 | 76,10 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 177.065 | 288.217 | 319.354 | 408.251 | 557.523 | 634.648 | 684.073 | 613.244 | 449.655 |
| Leistungen | | 47,0 | 46,8 | 45,0 | 45,5 | 44,9 | 45,2 | 44,2 | 44,9 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 31,0 | 31,7 | 31,2 | 31,7 | 31,7 | 32,4 | 32,4 | 32,6 | 31,7 |
| davon Tierverkauf w weiblich | | 8,6 | 8,3 | 8,1 | 7,5 | 7,1 | 7,3 | 5,8 | 6,6 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 0,6 | 1,0 | 1,0 | 0,9 | 0,9 | 0,7 | 0,8 | 0,7 | 0,9 |
| Direktkosten | | 40,7 | 34,4 | 33,6 | 32,4 | 31,5 | 31,6 | 30,1 | 30,6 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 12,0 | 9,7 | 10,3 | 9,7 | 9,8 | 10,3 | 10,2 | 10,5 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 22,1 | 19,3 | 18,0 | 17,7 | 17,2 | 16,7 | 16,2 | 16,0 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 5,9 | 4,4 | 4,0 | 3,5 | 3,1 | 2,6 | 3,2 | 2,7 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 2,8 | 2,1 | 2,2 | 2,1 | 1,9 | 2,0 | 1,5 | 1,8 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 6,3 | 12,4 | 11,4 | 13,1 | 13,4 | 13,6 | 14,1 | 14,4 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 40,5 | 31,5 | 28,8 | 24,7 | 21,8 | 19,9 | 18,9 | 18,9 | 25,1 |
| davon Arbeits erledigungskosten | Milchkuh mit | 33,6 | 25,1 | 21,8 | 17,7 | 16,0 | 14,1 | 13,4 | 13,3 | 18,8 |
| davon Lohnansatz | Färse | 27,2 | 20,1 | 16,6 | 12,7 | 10,9 | 9,1 | 8,3 | 7,2 | 13,6 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 1,6 | 1,9 | 1,7 | 1,8 | 1,7 | 1,7 | 1,6 | 1,7 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 2,7 | 3,2 | 3,6 | 3,9 | 3,1 | 3,0 | 2,9 | 3,0 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 2,5 | 1,4 | 1,6 | 1,2 | 1,1 | 1,1 | 0,9 | 0,9 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 81,2 | 65,8 | 62,4 | 57,1 | 53,3 | 51,5 | 48,9 | 49,5 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 39,1 | 29,4 | 25,7 | 21,1 | 18,5 | 16,3 | 16,1 | 15,0 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -34,2 | -19,1 | -17,4 | -11,6 | -8,4 | -6,3 | -4,7 | -4,5 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 2,8 | 8,2 | 6,4 | 7,1 | 7,5 | 7,3 | 8,2 | 6,6 | 7,1 |
| Cash flow I | | 11,8 | 17,0 | 15,8 | 16,0 | 16,5 | 16,3 | 17,3 | 17,0 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 5,8 | 4,8 | 4,7 | 4,2 | 4,2 | 4,1 | 3,9 | 4,3 | 4,4 |
| Leistungen | | 2.989 | 3.302 | 3.282 | 3.465 | 3.553 | 3.650 | 3.530 | 3.622 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 1.987 | 2.246 | 2.275 | 2.412 | 2.512 | 2.616 | 2.591 | 2.631 | 2.411 |
| davon Tierverkauf w weiblich | | 565 | 581 | 585 | 568 | 564 | 588 | 461 | 534 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 36 | 72 | 71 | 66 | 67 | 56 | 62 | 54 | 65 |
| Direktkosten | | 2.602 | 2.418 | 2.444 | 2.463 | 2.484 | 2.554 | 2.395 | 2.441 | 2.468 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 771 | 681 | 752 | 739 | 771 | 836 | 811 | 838 | 762 |
| davon Grundfutter | | 1.410 | 1.357 | 1.307 | 1.341 | 1.354 | 1.345 | 1.292 | 1.283 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 383 | 309 | 289 | 267 | 241 | 210 | 252 | 217 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 179 | 150 | 158 | 160 | 148 | 159 | 119 | 144 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 387 | 885 | 838 | 1.002 | 1.068 | 1.096 | 1.135 | 1.181 | 970 |
| Gemeinkosten | | 2.562 | 2.220 | 2.096 | 1.875 | 1.724 | 1.607 | 1.502 | 1.505 | 1.885 |
| davon Arbeits erledigungskosten | Milchkuh mit | 2.129 | 1.769 | 1.594 | 1.351 | 1.265 | 1.143 | 1.067 | 1.060 | 1.405 |
| davon Lohnansatz | Färse | 1.719 | 1.411 | 1.211 | 969 | 865 | 736 | 663 | 582 | 1.013 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 104 | 134 | 128 | 139 | 133 | 135 | 130 | 133 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 173 | 221 | 261 | 292 | 242 | 244 | 231 | 239 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 156 | 96 | 113 | 93 | 83 | 84 | 74 | 74 | 95 |
| Produktionskosten | | 5.165 | 4.638 | 4.539 | 4.339 | 4.208 | 4.161 | 3.897 | 3.946 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 2.487 | 2.067 | 1.873 | 1.601 | 1.461 | 1.313 | 1.282 | 1.204 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -2.175 | -1.335 | -1.258 | -874 | -656 | -511 | -367 | -324 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 174 | 577 | 471 | 545 | 601 | 585 | 662 | 574 | 543 |
| Cash flow I | | 749 | 1.202 | 1.156 | 1.223 | 1.314 | 1.313 | 1.387 | 1.406 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 365 | 334 | 345 | 322 | 328 | 333 | 308 | 350 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 6.378 | 7.070 | 7.304 | 7.621 | 7.926 | 8.092 | 7.999 | 8.057 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,20 | 4,15 | 4,20 | 4,19 | 4,15 | 4,12 | 4,14 | 4,08 | 4,17 |
| Ew eiß | [%] | 3,45 | 3,49 | 3,52 | 3,52 | 3,49 | 3,52 | 3,51 | 3,49 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 182 | 175 | 180 | 170 | 173 | 169 | 194 | 180 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 29,99 | 30,58 | 29,82 | 30,22 | 30,22 | 30,65 | 30,71 | 30,46 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 29,2 | 29,3 | 28,7 | 28,7 | 28,8 | 28,9 | 28,7 | 29,3 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 400 | 394 | 388 | 383 | 379 | 382 | 383 | 379 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 38,0 | 36,2 | 36,2 | 32,8 | 32,3 | 30,9 | 27,2 | 32,7 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 26,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 27,2 | 25,6 | 24,3 | 26,4 | 26,5 | 26,4 | 27,1 | 25,7 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 22.346 | 21.024 | 20.987 | 21.847 | 22.733 | 21.897 | 28.784 | 21.375 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 4,6 | 3,1 | 2,8 | 2,2 | 2,2 | 2,6 | 2,7 | 2,4 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 40,2 | 46,2 | 43,4 | 46,3 | 47,6 | 43,8 | 47,5 | 45,9 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 58,9 | 63,8 | 64,1 | 66,4 | 69,1 | 66,6 | 69,1 | 67,3 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 68,2 | 72,4 | 67,6 | 69,7 | 68,9 | 65,7 | 68,7 | 68,3 | 68,8 |
| Kraffuttereinsatz | [g FM/kg ECM] | 332 | 283 | 323 | 299 | 305 | 322 | 308 | 300 | 308 |
| Milch aus Saffutter | [kg ECM] | 129 | 186 | 217 | 257 | 459 | 486 | 673 | 274 | 334 |
| Grobfutterleistung (ohne Saffutter) | [kg ECM] | 1.775 | 2.678 | 2.181 | 2.728 | 2.515 | 2.214 | 2.172 | 2.813 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,82 | 0,88 | 0,83 | 0,76 | 0,69 | 0,69 | 0,67 | 0,76 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 19,2 | 25,7 | 29,8 | 35,2 | 40,5 | 45,4 | 53,3 | 63,8 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 118.385 | 180.036 | 214.178 | 266.735 | 318.922 | 363.476 | 423.085 | 508.988 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [AKh/Kuh m.NZ] | 129 | 98 | 83 | 69 | 62 | 55 | 47 | 40 | 72 |

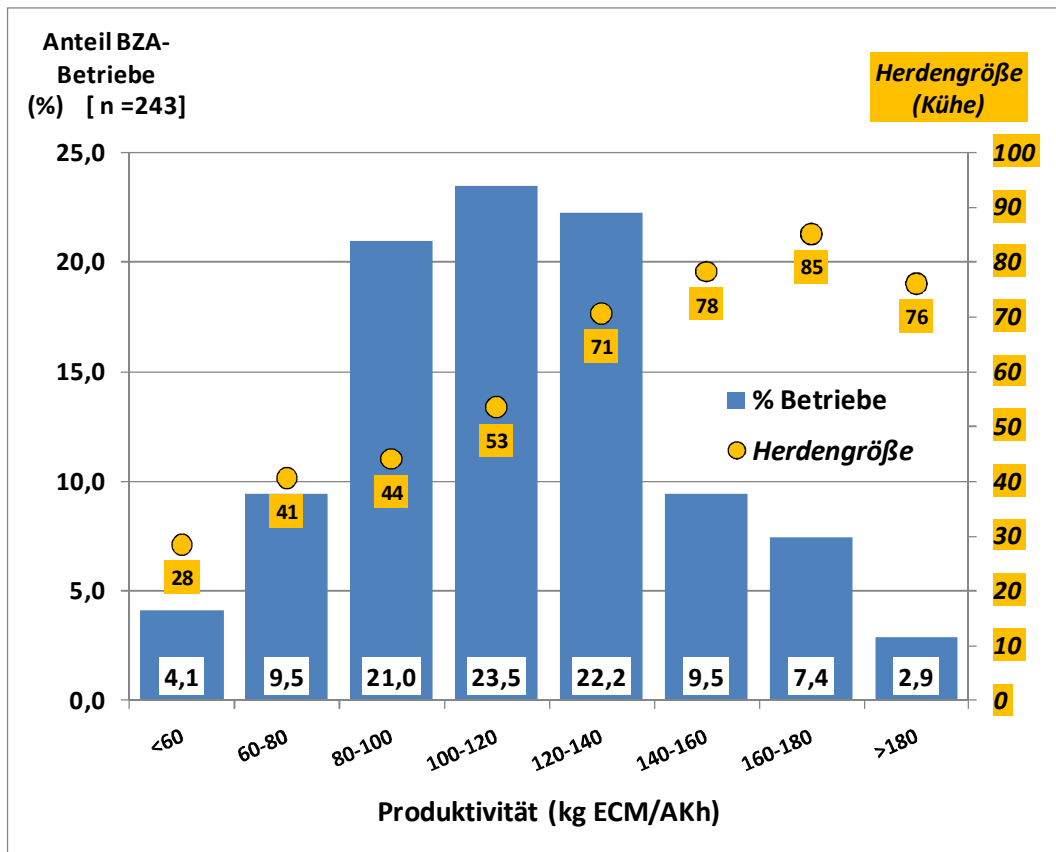


Abbildung 10: Betriebsverteilung nach Arbeitsproduktivität

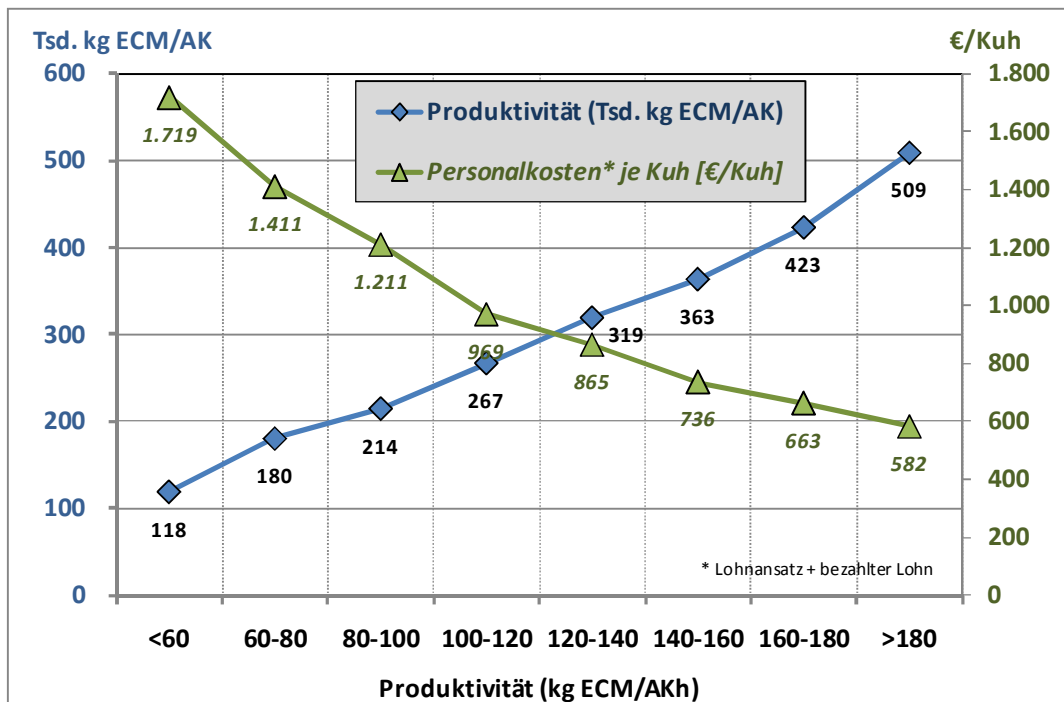


Abbildung 11: Arbeitsproduktivität und Personalkosten

Hinweis: Personalkosten=Summe aus Lohnansatz und bezahlten Löhnen im Stall

4.4 Milchleistung

Tabelle 18: BZA 08/09 – Gruppierung nach Milchleistung

| Milchleistung ECM (erzeugt) [kg ECM/Kuh] | | <6000 | 6000-7000 | 7000-8000 | 8000-9000 | >9000 | Gesamtergebnis |
|---|--------------------|---------------|---------------|--------------|--------------|--------------|----------------|
| Anzahl Betriebe | | 8 | 47 | 101 | 79 | 8 | 243 |
| LF | [ha LF] | 53,70 | 64,37 | 67,27 | 78,60 | 85,86 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 34,33 | 46,96 | 41,67 | 38,04 | 37,66 | 41,14 |
| Milchkühe | [ø St.] | 38,15 | 54,27 | 55,12 | 65,81 | 72,01 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 204.346 | 359.815 | 414.161 | 551.324 | 666.898 | 449.655 |
| Leistungen | | 47,4 | 46,5 | 45,7 | 44,1 | 44,3 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 30,2 | 31,5 | 32,0 | 31,5 | 32,3 | 31,7 |
| davon Tierverkauf weiblich | | 8,6 | 7,9 | 7,5 | 7,1 | 6,9 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 0,4 | 1,1 | 0,9 | 0,7 | 1,0 | 0,9 |
| Direktkosten | | 39,4 | 34,8 | 33,0 | 30,7 | 29,2 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 11,7 | 9,8 | 10,3 | 9,7 | 9,2 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 20,5 | 19,9 | 17,6 | 16,4 | 16,2 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 5,0 | 4,3 | 3,5 | 3,0 | 3,6 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 3,1 | 2,0 | 2,1 | 1,9 | 1,5 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 8,1 | 11,7 | 12,6 | 13,4 | 15,1 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 38,5 | 27,9 | 25,1 | 22,7 | 19,3 | 25,1 |
| davon Arbeiterledigungskosten | Milchkuh | 30,4 | 20,9 | 18,8 | 16,8 | 14,6 | 18,8 |
| davon Lohnansatz | mit | 24,5 | 15,5 | 13,7 | 11,6 | 10,3 | 13,6 |
| davon Kosten für Lieferrechte | Färse | 1,7 | 1,8 | 1,8 | 1,7 | 1,5 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 4,3 | 3,7 | 3,3 | 3,2 | 2,5 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 2,1 | 1,4 | 1,3 | 1,1 | 0,8 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 77,9 | 62,7 | 58,2 | 53,4 | 48,5 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 36,4 | 25,1 | 22,0 | 19,2 | 18,0 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -30,5 | -16,3 | -12,5 | -9,3 | -4,3 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 3,8 | 6,6 | 7,0 | 7,2 | 11,6 | 7,1 |
| Cash flow I | | 13,2 | 16,1 | 16,1 | 16,1 | 20,2 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 5,9 | 4,9 | 4,3 | 4,1 | 4,0 | 4,4 |
| Leistungen | | 2.538 | 3.080 | 3.425 | 3.690 | 4.121 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 1.622 | 2.087 | 2.404 | 2.633 | 3.007 | 2.411 |
| davon Tierverkauf weiblich | | 460 | 523 | 564 | 593 | 647 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 21 | 72 | 65 | 62 | 90 | 65 |
| Direktkosten | | 2.101 | 2.307 | 2.477 | 2.564 | 2.723 | 2.468 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 618 | 653 | 776 | 815 | 854 | 762 |
| davon Grundfutter | | 1.098 | 1.318 | 1.320 | 1.374 | 1.511 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 268 | 285 | 262 | 254 | 335 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 162 | 135 | 158 | 158 | 136 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 436 | 773 | 947 | 1.126 | 1.398 | 970 |
| Gemeinkosten | | 2.060 | 1.851 | 1.883 | 1.899 | 1.802 | 1.885 |
| davon Arbeiterledigungskosten | Milchkuh | 1.622 | 1.386 | 1.405 | 1.400 | 1.359 | 1.405 |
| davon Lohnansatz | mit | 1.307 | 1.029 | 1.024 | 966 | 959 | 1.013 |
| davon Kosten für Lieferrechte | Färse | 92 | 122 | 132 | 143 | 136 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 235 | 247 | 246 | 267 | 233 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 110 | 95 | 100 | 90 | 73 | 95 |
| Produktionskosten | | 4.161 | 4.158 | 4.360 | 4.463 | 4.524 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 1.944 | 1.665 | 1.645 | 1.601 | 1.676 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -1.624 | -1.078 | -935 | -773 | -404 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 211 | 441 | 527 | 605 | 1.073 | 543 |
| Cash flow I | | 719 | 1.070 | 1.208 | 1.351 | 1.873 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 315 | 325 | 326 | 342 | 370 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 5.362 | 6.632 | 7.502 | 8.367 | 9.309 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,17 | 4,18 | 4,16 | 4,17 | 4,18 | 4,17 |
| Eiweiß | [%] | 3,46 | 3,48 | 3,51 | 3,51 | 3,49 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 196 | 191 | 178 | 163 | 159 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 29,60 | 30,26 | 30,48 | 29,98 | 30,44 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 30,5 | 29,1 | 28,6 | 28,8 | 28,5 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 398 | 389 | 385 | 381 | 378 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 30,5 | 32,2 | 34,9 | 32,4 | 32,3 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 26,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 28,5 | 26,7 | 25,3 | 25,8 | 29,3 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 15.039 | 21.291 | 20.957 | 24.830 | 27.830 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 4,3 | 2,3 | 2,9 | 2,1 | 2,2 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 39,3 | 44,0 | 44,8 | 47,8 | 49,0 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 54,9 | 60,8 | 65,8 | 70,5 | 72,2 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 71,7 | 72,4 | 68,0 | 67,7 | 67,9 | 68,8 |
| Kraftfuttereinsatz | [g FM/kg ECM] | 330 | 286 | 319 | 306 | 283 | 308 |
| Milch aus Saftfutter | [kg ECM] | 105 | 243 | 309 | 438 | 400 | 334 |
| Grobfutterleistung (ohne Saftfutter) | [kg ECM] | 1.558 | 2.438 | 2.244 | 2.672 | 3.355 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,79 | 0,79 | 0,76 | 0,75 | 0,75 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 31,7 | 36,7 | 36,6 | 37,3 | 40,1 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 168.932 | 243.244 | 275.040 | 312.365 | 371.508 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [AKh/Kuh m.NZ] | 92 | 72 | 72 | 70 | 66 | 72 |

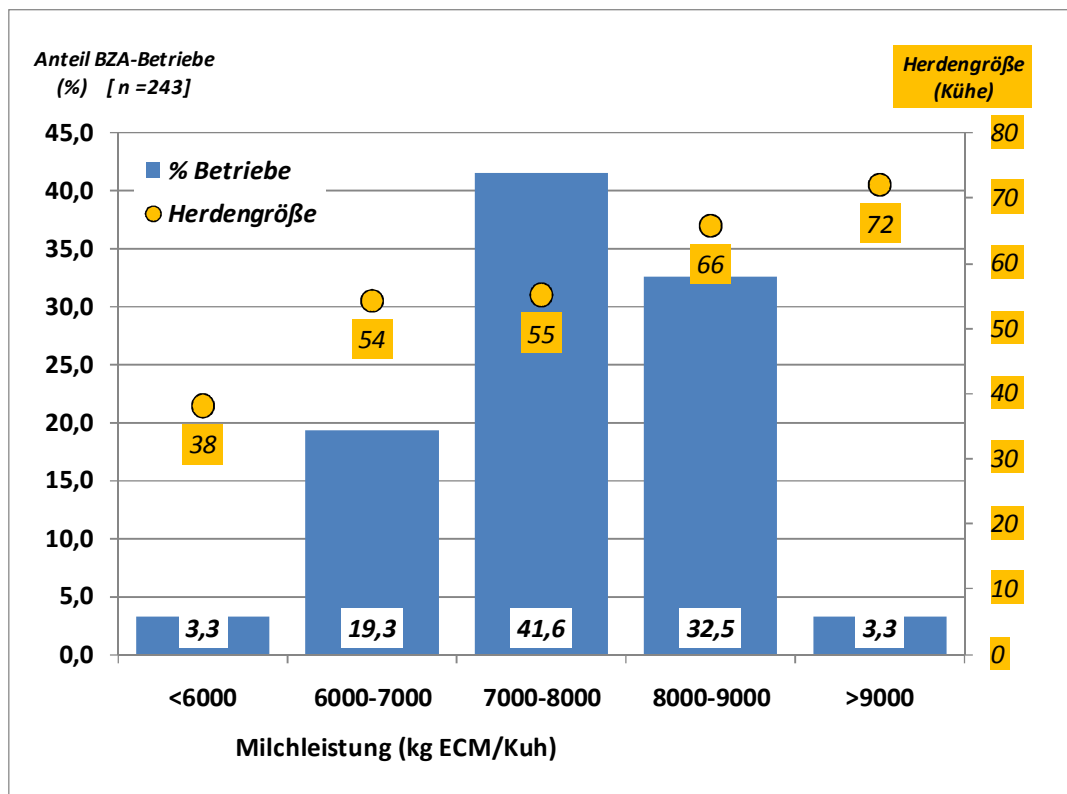


Abbildung 12: Betriebsverteilung nach Milchleistung

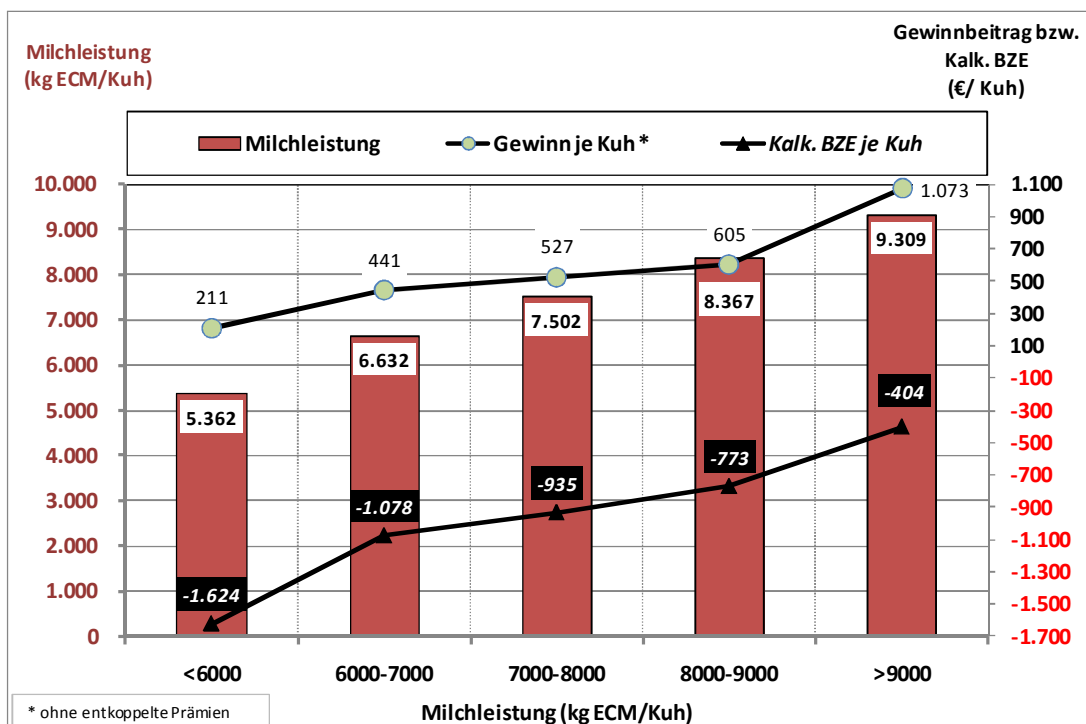


Abbildung 13: Milchleistung, Gewinn und Kalkulatorisches BZE

4.5 Grobfutterleistung

Tabelle 19: BZA 08/09 – Gruppierung nach Grobfutterleistung*

| Grobfutterleistung [kg ECM/Kuh] | | <1000 | 1000-2000 | 2000-3000 | 3000-4000 | >4000 | Gesamtergebnis |
|---|--------------------|---------------|---------------|--------------|--------------|--------------|----------------|
| Anzahl Betriebe | | 27 | 51 | 84 | 58 | 23 | 243 |
| % Betriebe | | 11,1 | 21,0 | 34,6 | 23,9 | 9,5 | 100,0 |
| LF | [ha LF] | 87,83 | 74,93 | 66,13 | 67,39 | 64,71 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 36,86 | 41,72 | 39,44 | 43,12 | 46,10 | 41,14 |
| Milchkühe | [ø St.] | 59,19 | 57,06 | 61,00 | 56,49 | 56,09 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 434.616 | 436.758 | 469.725 | 438.129 | 451.677 | 449.655 |
| Leistungen | | 46,1 | 45,2 | 45,4 | 45,2 | 44,7 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 31,5 | 31,5 | 31,8 | 31,9 | 31,8 | 31,7 |
| davon Tierversauf w weiblich | | 7,7 | 7,1 | 7,7 | 7,5 | 7,4 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 1,1 | 1,1 | 0,7 | 0,8 | 0,7 | 0,9 |
| Direktkosten | | 35,5 | 32,8 | 32,8 | 31,7 | 31,3 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 13,6 | 11,1 | 10,0 | 8,9 | 6,8 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 16,3 | 16,7 | 17,9 | 18,2 | 19,8 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 3,3 | 3,4 | 3,5 | 3,6 | 4,2 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 2,4 | 1,9 | 2,1 | 1,8 | 2,0 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 10,6 | 12,4 | 12,6 | 13,5 | 13,5 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 25,9 | 26,5 | 24,7 | 24,2 | 25,3 | 25,1 |
| davon Arbeitsleistungskosten | Milchkuh mit Färse | 19,8 | 19,9 | 18,2 | 18,1 | 18,8 | 18,8 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 1,7 | 1,7 | 1,7 | 1,8 | 1,8 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 3,2 | 3,5 | 3,4 | 3,2 | 3,6 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 1,3 | 1,4 | 1,4 | 1,1 | 1,3 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 61,4 | 59,3 | 57,5 | 55,9 | 56,6 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 23,2 | 22,7 | 21,6 | 21,4 | 22,4 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -15,3 | -14,1 | -12,1 | -10,6 | -11,9 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 5,3 | 6,0 | 7,1 | 8,3 | 8,4 | 7,1 |
| Cash flow I | | 14,8 | 15,2 | 16,2 | 17,1 | 17,0 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 4,8 | 4,3 | 4,4 | 4,3 | 4,4 | 4,4 |
| Leistungen | | 3.326 | 3.419 | 3.439 | 3.464 | 3.542 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 2.282 | 2.388 | 2.412 | 2.448 | 2.520 | 2.411 |
| davon Tierversauf w weiblich | | 558 | 531 | 578 | 570 | 585 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 81 | 82 | 56 | 60 | 52 | 65 |
| Direktkosten | | 2.547 | 2.469 | 2.477 | 2.421 | 2.463 | 2.468 |
| davon Grundfutter | | 1.167 | 1.256 | 1.345 | 1.386 | 1.552 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 232 | 254 | 265 | 271 | 328 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 169 | 145 | 161 | 138 | 162 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 779 | 949 | 963 | 1.043 | 1.079 | 970 |
| Gemeinkosten | | 1.836 | 1.984 | 1.854 | 1.828 | 1.980 | 1.885 |
| davon Arbeitsleistungskosten | Milchkuh mit Färse | 1.395 | 1.489 | 1.367 | 1.367 | 1.466 | 1.405 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 121 | 130 | 132 | 137 | 139 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 230 | 264 | 254 | 239 | 276 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 90 | 100 | 100 | 85 | 98 | 95 |
| Produktionskosten | | 4.382 | 4.454 | 4.331 | 4.248 | 4.442 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 1.628 | 1.693 | 1.618 | 1.612 | 1.746 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -1.057 | -1.035 | -892 | -785 | -900 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 391 | 459 | 543 | 635 | 676 | 543 |
| Cash flow I | | 1.076 | 1.159 | 1.237 | 1.316 | 1.364 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 346 | 325 | 329 | 330 | 346 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 7.244 | 7.573 | 7.598 | 7.673 | 7.944 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,14 | 4,18 | 4,16 | 4,17 | 4,20 | 4,17 |
| Eiw eiß | [%] | 3,51 | 3,52 | 3,51 | 3,49 | 3,48 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 208 | 190 | 160 | 173 | 171 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 30,05 | 30,09 | 30,26 | 30,45 | 30,24 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 28,5 | 29,3 | 28,9 | 28,5 | 28,6 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 391 | 387 | 384 | 382 | 382 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 33,7 | 30,6 | 34,5 | 35,0 | 30,8 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 36,9 | 31,9 | 36,2 | 35,1 | 35,5 | 33,9 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 26,0 | 26,3 | 25,2 | 26,5 | 27,1 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 20.031 | 22.720 | 21.573 | 23.072 | 25.031 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 3,5 | 2,5 | 2,4 | 2,9 | 1,7 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 37,3 | 43,2 | 45,2 | 48,4 | 54,8 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 65,3 | 66,9 | 65,4 | 66,1 | 68,9 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 57,1 | 64,6 | 69,0 | 73,2 | 79,4 | 68,8 |
| Kraftfuttermittel | [g FM/kg ECM] | 433 | 354 | 303 | 259 | 201 | 308 |
| Milch aus Saftfutter | [kg ECM] | 469 | 419 | 330 | 245 | 228 | 334 |
| Grobfutterleistung (ohne Saftfutter) | [kg ECM] | 122 | 1.588 | 2.484 | 3.391 | 4.435 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,81 | 0,82 | 0,69 | 0,76 | 0,83 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 37,5 | 36,2 | 37,2 | 37,2 | 34,8 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 271.402 | 273.746 | 284.670 | 286.948 | 276.855 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [AKh/Kuh m.NZ] | 73 | 76 | 69 | 70 | 77 | 72 |

* Grobfutterleistung = kraftfutterbereinigte Milchleistung (Grundfutterleistung) – Milchleistung aus Saftfutter

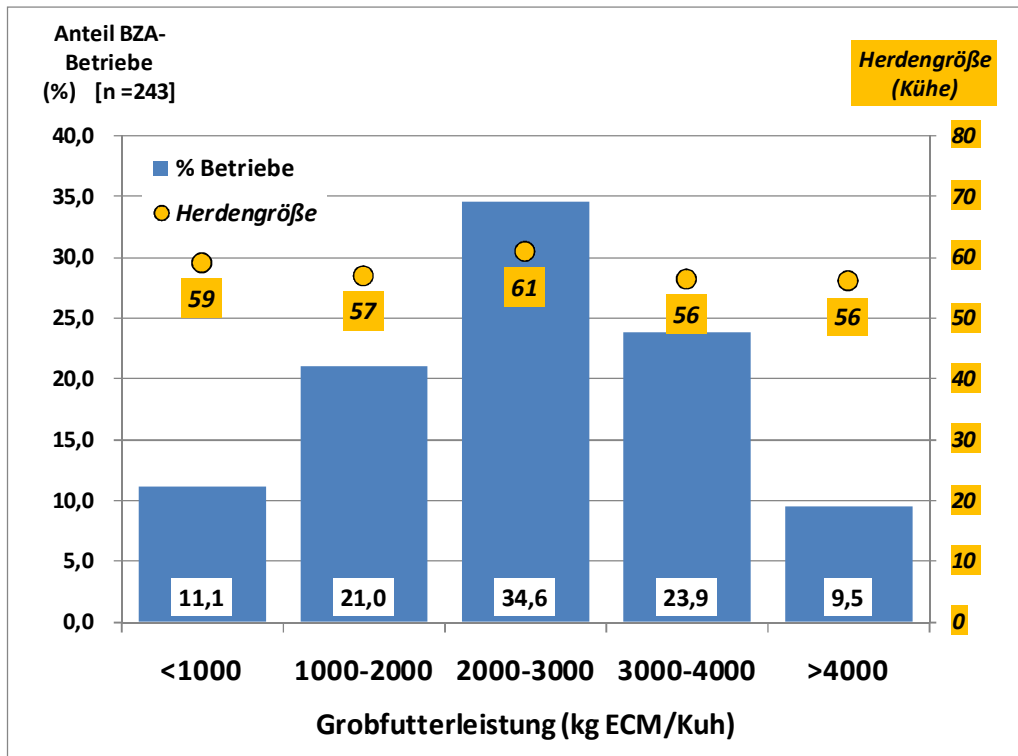


Abbildung 14: Betriebsverteilung nach Grobfutterleistung

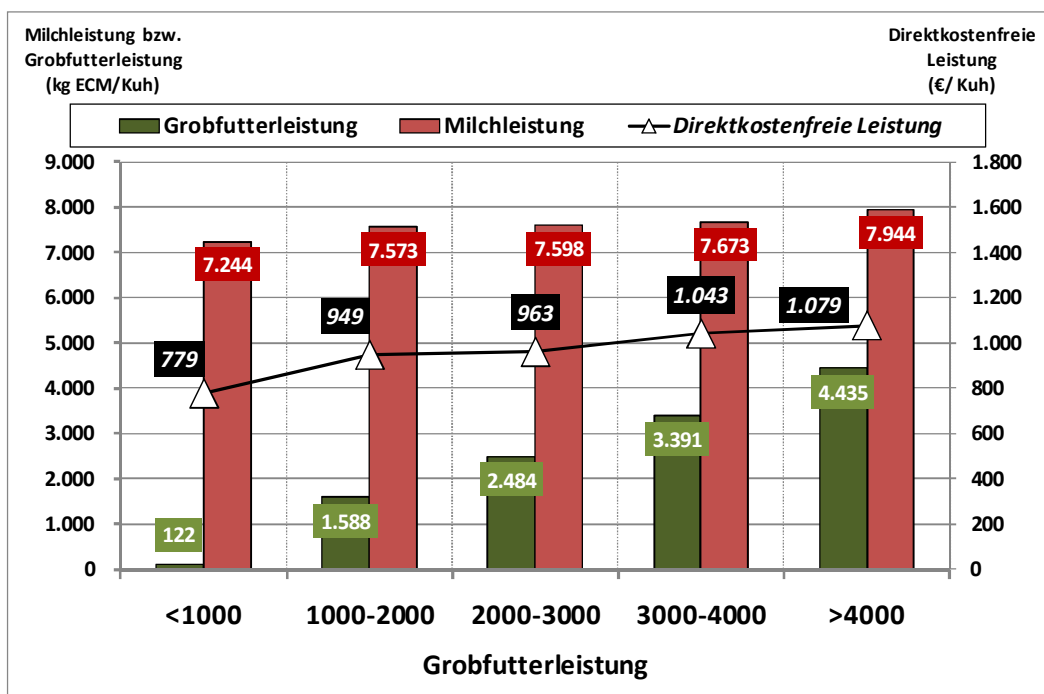


Abbildung 15: Grobfutterleistung, Milchleistung und Direktkostenfreie Leistung

4.6 Futterkosten

Tabelle 20: BZA 08/09 – Gruppierung nach Futterkosten

| Futterkosten | | <22 | 22-24 | 24-26 | 26-28 | 28-30 | 30-32 | 32-34 | >34 | Gesamtergebnis |
|---|---------------------|--------------|--------------|--------------|--------------|---------------|---------------|---------------|---------------|----------------|
| Anzahl Betriebe | | 15 | 26 | 45 | 46 | 47 | 27 | 20 | 17 | 243 |
| LF | [ha LF] | 97,94 | 80,11 | 70,25 | 65,15 | 71,12 | 68,94 | 63,14 | 56,99 | 70,56 |
| Anteil Dauergrünland | [% an LF] | 31,67 | 32,13 | 40,63 | 43,81 | 40,98 | 48,28 | 43,17 | 44,10 | 41,14 |
| Milchkühe | [ø St.] | 69,95 | 64,84 | 62,75 | 59,70 | 53,11 | 59,83 | 53,32 | 42,09 | 58,43 |
| Erzeugte Milch im Betrieb | [kg ECM] | 584.410 | 526.619 | 480.343 | 470.553 | 407.128 | 444.120 | 371.575 | 293.491 | 449.655 |
| Leistungen | | 43,2 | 44,4 | 44,4 | 45,2 | 45,5 | 46,4 | 47,3 | 47,1 | 45,3 |
| davon Milchverkauf | | 31,4 | 31,9 | 31,7 | 31,9 | 31,4 | 31,7 | 31,9 | 31,6 | 31,7 |
| davon Tierverkauf w weiblich | | 6,0 | 7,0 | 7,2 | 7,3 | 7,8 | 7,8 | 7,9 | 8,8 | 7,5 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 0,7 | 0,5 | 0,7 | 0,9 | 1,0 | 1,2 | 1,1 | 0,8 | 0,9 |
| Direktkosten | | 24,6 | 27,9 | 29,6 | 31,8 | 33,7 | 36,2 | 38,3 | 43,0 | 32,7 |
| davon Kraftfutter, MAT | | 8,3 | 8,5 | 9,0 | 9,4 | 10,6 | 11,1 | 11,7 | 13,5 | 10,1 |
| davon Grundfutter | | 12,2 | 14,6 | 16,1 | 17,6 | 18,1 | 19,8 | 21,2 | 23,6 | 17,7 |
| davon Faktorkosten | | 2,3 | 2,5 | 2,9 | 3,6 | 3,7 | 4,0 | 4,8 | 5,3 | 3,6 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 1,6 | 2,0 | 1,9 | 1,9 | 2,1 | 2,1 | 2,2 | 2,6 | 2,0 |
| Direktkostenfreie Leistung | [ct/kg ECM] | 18,6 | 16,4 | 14,8 | 13,4 | 11,8 | 10,2 | 9,0 | 4,2 | 12,6 |
| Gemeinkosten | | 23,7 | 22,6 | 23,9 | 23,9 | 25,9 | 25,2 | 28,1 | 31,4 | 25,1 |
| davon Arbeits erledigungskosten | Milchkuh mit Färsen | 18,2 | 16,8 | 17,9 | 17,6 | 19,4 | 18,5 | 19,9 | 25,1 | 18,8 |
| davon Lohnansatz | | 12,3 | 11,2 | 12,7 | 12,8 | 14,5 | 13,1 | 15,1 | 19,2 | 13,6 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 1,8 | 1,8 | 1,7 | 1,8 | 1,7 | 1,8 | 1,7 | 1,8 | 1,7 |
| davon Gebäudekosten | | 2,6 | 3,0 | 3,0 | 3,4 | 3,6 | 3,5 | 4,6 | 2,7 | 3,3 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 1,1 | 1,0 | 1,2 | 1,2 | 1,2 | 1,3 | 1,8 | 1,8 | 1,3 |
| Produktionskosten | | 48,3 | 50,5 | 53,5 | 55,7 | 59,5 | 61,4 | 66,4 | 74,4 | 57,8 |
| davon Faktorkosten | | 19,0 | 17,9 | 20,2 | 21,1 | 23,2 | 22,1 | 26,0 | 30,0 | 22,0 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -5,1 | -6,1 | -9,0 | -10,6 | -14,1 | -15,0 | -19,1 | -27,2 | -12,5 |
| Gewinnbeitrag vor entkopp. Prämien | | 11,2 | 9,7 | 8,9 | 8,1 | 6,5 | 4,9 | 3,8 | 0,6 | 7,1 |
| Cash flow I | | 19,9 | 18,0 | 17,6 | 17,3 | 15,9 | 14,4 | 13,8 | 9,5 | 16,2 |
| davon entkoppelte Prämien | | 3,9 | 3,9 | 4,1 | 4,2 | 4,6 | 4,6 | 4,9 | 5,4 | 4,4 |
| Leistungen | | 3.528 | 3.558 | 3.383 | 3.552 | 3.444 | 3.426 | 3.243 | 3.245 | 3.438 |
| davon Milchverkauf | | 2.570 | 2.558 | 2.414 | 2.513 | 2.387 | 2.348 | 2.193 | 2.186 | 2.411 |
| davon Tierverkauf w weiblich | | 494 | 558 | 544 | 579 | 586 | 575 | 539 | 609 | 565 |
| davon Direktzahlungen gekoppelt | | 56 | 37 | 55 | 67 | 80 | 84 | 74 | 52 | 65 |
| Direktkosten | | 2.008 | 2.241 | 2.254 | 2.499 | 2.549 | 2.672 | 2.633 | 2.962 | 2.468 |
| davon Grundfutter | | 996 | 1.169 | 1.225 | 1.381 | 1.370 | 1.463 | 1.463 | 1.619 | 1.336 |
| davon Faktorkosten | | 184 | 197 | 223 | 281 | 279 | 298 | 325 | 370 | 267 |
| davon Tiergesundheit, Fruchtbarkeit | | 126 | 161 | 146 | 151 | 155 | 155 | 151 | 181 | 153 |
| Direktkostenfreie Leistung | [Euro/Kuh] | 1.521 | 1.316 | 1.129 | 1.052 | 895 | 753 | 610 | 283 | 970 |
| Gemeinkosten | | 1.905 | 1.805 | 1.808 | 1.872 | 1.932 | 1.847 | 1.908 | 2.132 | 1.885 |
| davon Arbeits erledigungskosten | Milchkuh mit Färsen | 1.458 | 1.340 | 1.359 | 1.375 | 1.447 | 1.355 | 1.346 | 1.698 | 1.405 |
| davon Lohnansatz | | 984 | 897 | 962 | 999 | 1.078 | 956 | 1.019 | 1.299 | 1.013 |
| davon Kosten für Lieferrechte | | 145 | 140 | 130 | 138 | 128 | 136 | 118 | 126 | 132 |
| davon Gebäudekosten | | 211 | 242 | 230 | 267 | 268 | 257 | 322 | 188 | 252 |
| davon sonstige Gemeinkosten | | 91 | 83 | 89 | 93 | 89 | 98 | 123 | 120 | 95 |
| Produktionskosten | | 3.913 | 4.046 | 4.062 | 4.372 | 4.482 | 4.519 | 4.541 | 5.093 | 4.353 |
| davon Faktorkosten | | 1.520 | 1.435 | 1.531 | 1.648 | 1.732 | 1.616 | 1.765 | 2.042 | 1.645 |
| Kalk. Betriebszweigergebnis | | -384 | -489 | -679 | -820 | -1.038 | -1.094 | -1.298 | -1.848 | -915 |
| Gewinnbeitrag vor entkoppelten Prämien | | 924 | 770 | 675 | 635 | 489 | 358 | 255 | 42 | 543 |
| Cash flow I | | 1.628 | 1.441 | 1.339 | 1.360 | 1.201 | 1.058 | 943 | 661 | 1.234 |
| davon entkoppelte Prämien | | 312 | 316 | 311 | 331 | 350 | 340 | 331 | 369 | 332 |
| Milch und Inhaltsstoffe | | | | | | | | | | |
| Milchleistung (erzeugt) | [kg ECM/Kuh] | 8.167 | 8.031 | 7.627 | 7.868 | 7.591 | 7.393 | 6.894 | 6.887 | 7.604 |
| Fett | [%] | 4,16 | 4,14 | 4,16 | 4,17 | 4,20 | 4,19 | 4,14 | 4,16 | 4,17 |
| Eiweiß | [%] | 3,51 | 3,51 | 3,50 | 3,52 | 3,51 | 3,48 | 3,51 | 3,50 | 3,50 |
| Zellzahl | [Tsd.] | 179 | 164 | 183 | 180 | 173 | 174 | 179 | 169 | 176 |
| NETTO-Milchpreis (Molkereimilch-ECM) | [ct/kg ECM] | 29,80 | 30,39 | 30,17 | 30,44 | 29,99 | 30,21 | 30,51 | 30,53 | 30,25 |
| Fitness | | | | | | | | | | |
| EKA | [Monate] | 30,0 | 28,7 | 28,8 | 28,2 | 28,9 | 29,2 | 29,2 | 28,6 | 28,8 |
| ZKZ | [Tage] | 385 | 384 | 384 | 382 | 383 | 389 | 386 | 390 | 385 |
| bereinigte Reproduktionsrate | [%] | 26,4 | 32,3 | 31,5 | 34,1 | 35,2 | 34,9 | 32,1 | 38,0 | 33,4 |
| Nutzungsdauer > 2 M. der Abgangskühe | [Monate] | 26,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 0,0 |
| Nutzungsdauer der aktiven Kühe | [Monate] | 26,4 | 25,9 | 26,6 | 26,8 | 24,9 | 26,1 | 25,3 | 25,7 | 26,0 |
| errechnete Lebensleistung | [kg ECM] | 26.261 | 24.715 | 21.919 | 24.056 | 21.176 | 20.746 | 21.049 | 18.627 | 22.316 |
| Kuhverluste | [%] | 2,2 | 1,4 | 2,4 | 3,2 | 2,8 | 2,8 | 2,2 | 3,4 | 2,6 |
| Fütterung | | | | | | | | | | |
| Grundfutter-TM-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 46,9 | 47,4 | 44,4 | 46,9 | 45,7 | 44,8 | 43,9 | 43,8 | 45,6 |
| Gesamt-Trockenmasse-Aufnahme | [dt TM/Kuh/Jahr] | 69,8 | 67,4 | 64,8 | 67,6 | 66,7 | 66,1 | 63,5 | 63,3 | 66,2 |
| Grundfutteranteil an der Gesamt-TM | [%] | 67,2 | 70,3 | 68,5 | 69,3 | 68,5 | 67,7 | 69,2 | 69,2 | 68,8 |
| Kraftfuttereinsatz | [g FM/kg ECM] | 310 | 286 | 300 | 297 | 313 | 331 | 323 | 321 | 308 |
| Milch aus Saffutter | [kg ECM] | 518 | 489 | 315 | 271 | 336 | 326 | 275 | 238 | 334 |
| Grobfuttermenge (ohne Saffutter) | [kg ECM] | 2.420 | 2.845 | 2.615 | 2.719 | 2.301 | 2.017 | 2.061 | 2.046 | 2.435 |
| Futterfläche je Kuh m. Nachzucht | [ha HFF/Kuh] | 0,98 | 0,68 | 0,67 | 0,75 | 0,81 | 0,77 | 0,78 | 0,80 | 0,76 |
| Produktivität und Arbeitseinsatz | | | | | | | | | | |
| Kühe je Arbeitskraft | [Kühe/AK] | 38,4 | 38,4 | 38,9 | 37,5 | 33,4 | 38,8 | 36,9 | 31,6 | 36,8 |
| Erzeugte Milch je Arbeitskraft | [kg ECM/AK] | 318.277 | 308.952 | 296.329 | 295.438 | 254.381 | 287.240 | 251.522 | 219.889 | 280.707 |
| Arbeitseinsatz [Kuh m. Nachzucht] | [AKh/Kuh m.NZ] | 70 | 67 | 67 | 69 | 76 | 70 | 71 | 93 | 72 |

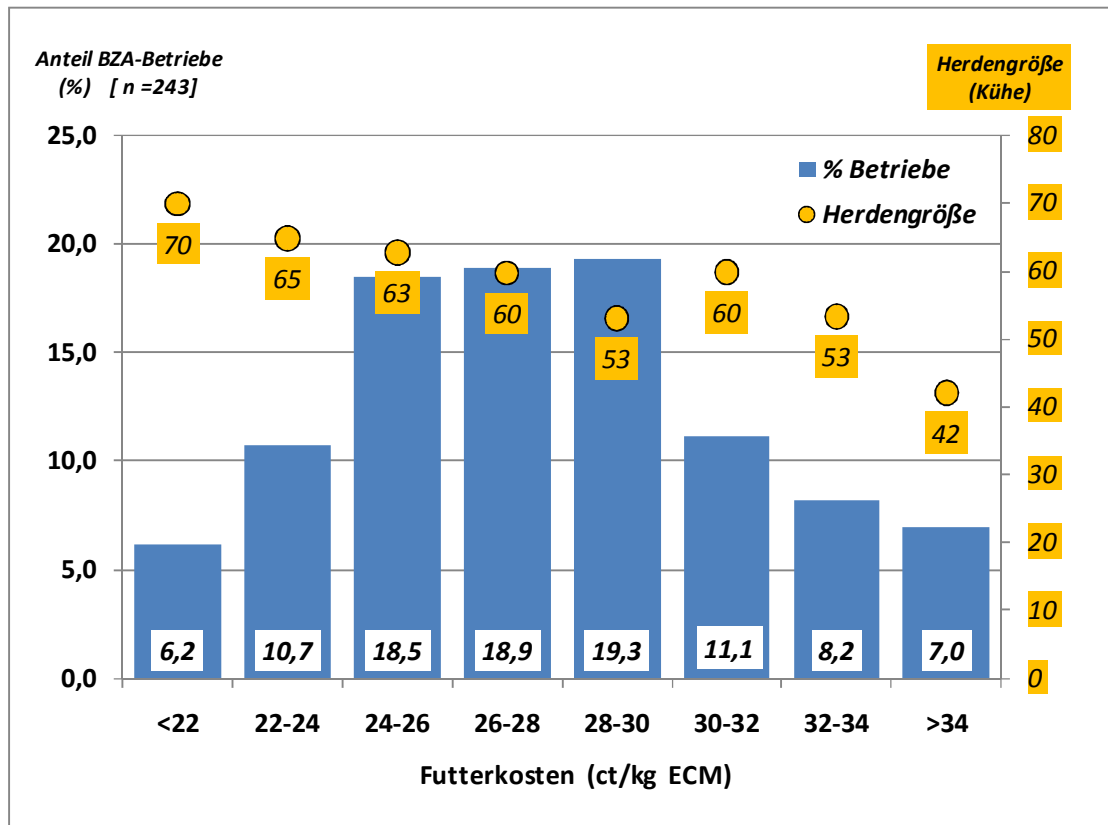


Abbildung 16: Betriebsverteilung nach Futterkosten

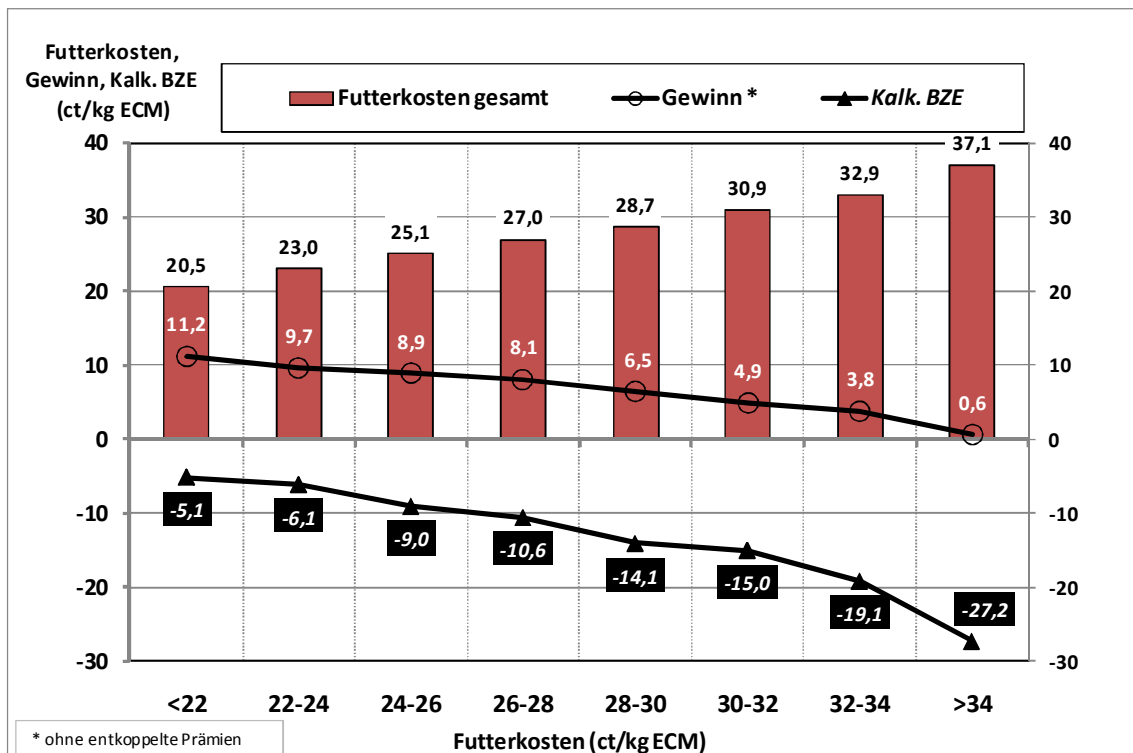


Abbildung 17: Gewinn und Kalk. BZE in Abhängigkeit der Futterkosten

5 Agrarmärkte und Buchführungsergebnisse im Mehrjahresvergleich

Die Dynamik der Agrarmärkte macht ihre Beobachtung und angepasstes Handeln beim Kauf von Betriebsmitteln und Verkauf erzeugter Produkte zu einer Kernaufgabe der Betriebsleiter. Preisausschläge von über 20 % innerhalb von 12 Monaten sowohl auf der Einkaufsseite (Bsp. Futtergerste) wie auch der Verkaufsseite sind mittlerweile zur „Realität“ geworden (Tabelle 21).

Tabelle 21: Entwicklung wichtiger Eckpreise in der Milcherzeugung

| Wirtschaftsjahr | Erzeugerpreis Milch ¹⁾ | | | Sojaextraktions- | Futtergerste | Milchaustauscher | Kälber ml. | Schlachtkuh |
|------------------------------------|-----------------------------------|----------------------------|-----------------------------|------------------|--------------|----------------------|------------|--------------|
| | 3,7 % Fett, 3,4% Eiweiß, netto | tats. Inhaltsstoffe, netto | tats. Inhaltsstoffe, brutto | schrot | netto | o. MMP ²⁾ | Fleckvieh | Ø Klasse E-P |
| | €/100 kg | €/100 kg | €/100 kg | €/dt | €/dt | €/dt | €/Stk. | €/Stk. |
| 2005/06 | 27,56 | 29,33 | 31,97 | 21,92 | 9,28 | 118,6 | 461 | 725 |
| 2006/07 | 28,24 | 29,77 | 32,71 | 22,74 | 12,05 | 133,8 | 451 | 737 |
| 2007/08 | 37,37 | 39,16 | 43,35 | 33,09 | 19,81 | 137,6 | 393 | 792 |
| 2008/09 | 29,25 | 30,83 | 34,13 | 34,18 | 11,82 | 119,5 | 400 | 802 |
| 2009/10 | 26,47 | 28,08 | 31,08 | 34,26 | 9,09 | 124,3 | 432 | 733 |
| Ø 2006-2010 ³⁾ | 30,00 | 31,63 | 34,90 | 30,02 | 12,81 | 128 | 428 | 763 |
| Veränderung 2008/09 zu 2007/08 (%) | -21,7 | -21,3 | -21,3 | 3,3 | -40,3 | -13,1 | 1,7 | 1,2 |
| Veränderung 2009/10 zu 2008/09 (%) | -9,5 | -8,9 | -8,9 | 0,2 | -23,1 | 4,0 | 8,1 | -8,6 |
| Veränderung 2010 zu 2009 (%) | 10,7 | 10,2 | 10,2 | -4,4 | 0,0 | 11,7 | 6,9 | 1,3 |

1) o. Rückvergütung und Nachzahlungen; Quelle: LfL IEM
2) MAT ohne Magermilchpulver, mit Magermilchpulver: Ø 2006-2009 169 €/dt netto
3) Preise erfaßt bis Juni 2010, zum Teil vorläufig

Nach vier Jahren kontinuierlich steigender Gewinne bewegen sich die Ergebnisse der Wirtschaftsjahre 2008/09 und 2009/10 (Vorschätzung) wieder im unteren Bereich der mehrjährigen Durchschnitts (Abbildung 18). Im Jahre 2009/10 erreichten die Erzeugerpreise für Milch in vielen Betrieben die Gewinnschwelle (vor Berücksichtigung staatlicher Zahlungen). Dementsprechend waren diese staatlichen Zahlungen (v.a. die Flächenprämien) die Basis des Gewinns.

In der mehrjährigen Betrachtung erwirtschaftete der „Durchschnittsbetrieb“ in den letzten Jahren 700- 800 € Gewinn je Kuh und Jahr unter Miteinbeziehung der staatlichen Direktzahlungen. Der Stückgewinn schwankte zwischen 10 und 14 ct/kg verkaufter Milch.

Die inflationsbereinigten „Real-Gewinne“ konnten nur durch Größenwachstum und das Nutzen des biologischen sowie technischen Fortschritts stabilisiert werden (Abbildung 18). Die ausgewerteten Betriebe steigerten ihre Verkaufsmilch in den betrachteten 15 Jahren um über 50 % durch Verbesserung der Milchleistung sowie durch Herdenwachstum.

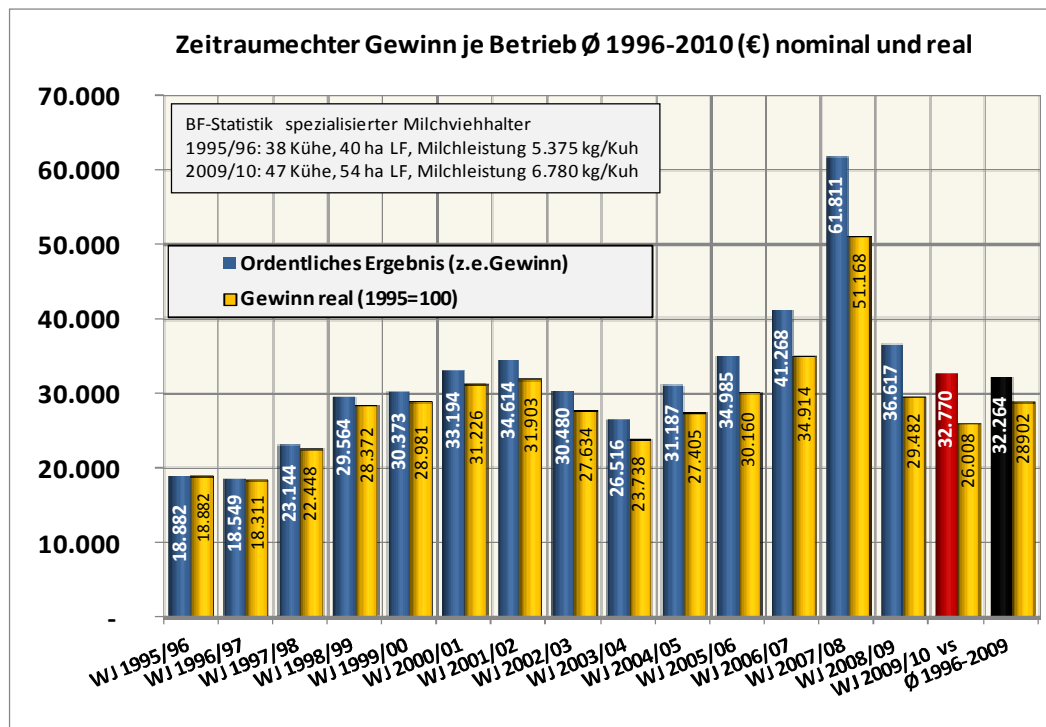


Abbildung 18: Gewinnentwicklung in der Milcherzeugung im Mehrjahresvergleich (Auswertung Buchführungsstatistik)

6 Zusammenfassung und Ausblick

Im ersten kostenpflichtigen Jahr der Betriebszweigabrechnung im Verbund zwischen Buchstellen und den Milchviehteamen nahmen über 450 Milchviehhalter die BZA zur Auswertung des Wirtschaftsjahres 2008/09 in Anspruch.

Die Struktur der BZA-Gruppe (62 Kühe je Betrieb, 482.000 kg ECM Milcherzeugung) und ihr Leistungsniveau (über 7.600 kg ECM/Kuh) dokumentieren die Spezialisierung dieser Betriebe auf Milch. Dementsprechend sind die Ergebnisse nicht auf den bayerischen Durchschnittsbetrieb mit 28 Kühen übertragbar, liefern aber wichtige Zielwerte für die entwicklungswilligen und -fähigen Betriebe.

Zwischen 2007 und 2009 vollzog sich ein grundsätzlicher Wechsel im Milchmarkt, der sich in den Ergebnissen negativ niederschlug. Die Milchzahlungspreise sanken - bei großen regionalen Unterschieden - um durchschnittlich 10 ct/kg bis auf 20 ct/kg, während die Produktionskosten im Mittel der Betriebe konstant blieben.

Damit war auch in Spitzenbetrieben im Wirtschaftsjahr 2008/09 die Vollkostendeckung nur in wenigen Fällen erreichbar. Ohne Miteinbeziehung der entkoppelten Prämien betrug der Gewinn lediglich 5,5 ct/kg ECM, der bei weitem nicht ausreichte, die kalkulatorischen Faktorkosten (Lohnansatz, Kapitalverzinsung, Pachtansatz) in Höhe von rd. 22 ct/kg ECM abzudecken. Im Durchschnitt konnten nur 25 % der veranschlagten Faktoransätze entlohnt werden. Kalkulatorische Stundenentlohnungen von weniger als 5 €/AKh und Verzinsungen des gebundenen Kapitals von weniger als 1,5 % waren die Folge. Die entkoppelte Prämie in Höhe von rd. 4,5 ct/kg ECM bzw. 340 €/Kuh stabilisierte die Betriebe, änderte aber nichts an der Tatsache, Unternehmergewinne in der Milcherzeugung deutlich verfehlt zu haben.

Vor allem für Betriebe mit kurz zurückliegenden Investitionsschritten und hohen Fremdkapitallasten galt vielmehr die Strategie „Liquidität vor Rentabilität“. Dennoch demonstrierte der Familienbetrieb trotz seiner Vollkostennachteile mit seiner hohen Flexibilität und Stabilität seine großen Vorteile in dieser Marktphase. Mittel- und langfristig muss er sich aber auch auf der Vollkostenebene mit größer strukturierten Lohnarbeitsbetrieben messen lassen.

Die alljährlich festzustellenden großen Kostenunterschiede in der Milcherzeugung (bis zu 20 ct/kg ECM), nach wie vor schwierige Rahmenbedingungen des Milchmarktes sowie die steigende Bedeutung erneuerbarer Energien konfrontieren viele Betriebsleiter mit der Frage der strategischen Weiterentwicklung ihrer Betriebe. Da in einigen milchstarken Regionen die Konkurrenz um die verfügbaren Flächen steigt, ist die Weiterentwicklung nicht von der Frage der Effizienzsteigerung in der Außenwirtschaft zu trennen. Dazu gehört die Kostenoptimierung in der Futtergewinnung und -verwertung, Konzentration der Jungviehaufzucht auf das notwendige Maß aber auch die Suche nach Partnern, um die Arbeitsorganisation zu verbessern sowie neue Einkommensmöglichkeiten zu erschließen.